

der neusser

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen.

Viel Glück!

Große Weihnachtsverlosung
Gewinnen Sie tolle Geschenke für
sich oder Ihre Lieben

Weihnachtliche Kultur
„Eine Weihnachtsgeschichte“ im RLT
und „Wir warten auf's Christkind“ im
Kulturkeller



Sicher wie Fallschirmspringen. Vom 1-Meter-Brett. Mit Schwimmflügeln.

Kredit auf Nummer Sparkasse.

Bei uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Hauptsache, immer mit sicherem Gefühl. Jetzt Kredit sichern unter sparkasse-neuss.de/privatkredit

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neuss

Liebe Leserinnen und Leser,



endlich ist das Jahr vorbei! Das haben wir letztes Jahr an dieser Stelle geschrieben. Dieses Jahr sieht das doch anders aus. 2021 hat viel Gutes gebracht; mehrere Impfstoffe wurden verfügbar – erst knapp, dann aber in großer Menge – und dadurch entstand ein viel besseres Gefühl, was die Zukunft bringen wird. Die Kultureinrichtungen konnten wieder öffnen und uns Seelennahrung bieten, die Wirtschaft hat sich stabilisiert und der Sommer fiel ganz angenehm ohne quälende Hitzewellen aus. Die Bundestagswahl und die zum Redaktionsschluss noch laufende Regierungsbildung sind ohne Skandale und Dramen verlaufen. Alles in Allem war es doch eigentlich ein gutes Jahr – bis zum Herbst, als sich zeigte, dass wir nicht ohne Probleme durch den Winter und in das Neue Jahr kommen werden. Aber es liegt in unser aller Hand, dieses Jahr nicht richtig schlimm enden zu lassen!

Frohe Weihnachten und ein gesundes 2022!
Andreas Gräf & Katja Maßmann

Frohe Weihnachten

Die große Weihnachts-Verlosung | 04

Neusser Themen

Die Ortsmittelpunkte | 12
Sonderseite der Stadt Neuss | 13
Sonderseite der Heimatfreunde | 14

Neusser Umwelt

Der Umweltsipp | 21

Neusser Sport

Deutsche Meisterschaft im Eiskunstlauf | 16

Neusser Leben

Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss | 08
Mentorenprogramm „Balu & Du“ | 10
Kinderbuch von Neusser Autorin | 18
Weihnachtsmärkte im Rhein-Kreis Neuss | 22
Glücksbringer der Neusser | 26
Rathauskantine | 35

Neusser Kultur

STUNK im Zelt | 27
„Wir warten auf’s Christkind“ | 29
„Loie Fuller Superstar“ im CSM | 30
„Eine Weihnachtsgeschichte“ im RLT | 32
Drei dkn-Konzerte | 33
„Identitti.“ im D’haus | 34

Veranstaltungskalender | 36
Impressum | 42



04 Die große Weihnachts-Verlosung



18 „Donky und die Mist-Geschichte“



16 Deutsche Meisterschaft im Eiskunstlaufen 2022
Neuss, 9. bis 11. Dezember 2021
Eiskunstlauf Meisterschaft in Neuss



32 „Eine Weihnachtsgeschichte“ im RLT

Foto: photocase.com / s11
Foto: Marco Pleuch

Startup-Spirit seit 1880

Mit Mut und Innovationskraft in die Zukunft.

Mehr erfahren
➔
www.rheinland-versicherungsgruppe.de

RheinLand
VERSICHERUNGSGRUPPE

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 Neuss · 02131 / 290 0 · www.rheinland-versicherungsgruppe.de

Unsere große Weihnachtsverl

Stichwort: Donky

Die Neusser Autorin Stefanie Kirschbaum hat dieses schöne Mitmachbuch geschrieben. Sie erzählt sehr lustig und zugleich feinfühlig von den verschiedenen Abenteuern des kleinen Esels Donky, bei denen so einiges schief geht, aber letztlich ein gutes Ende nimmt. Ein liebevoll illustriertes Mutmach-Buch für Kinder von vier bis zehn Jahren zum Vor- oder Selbstlesen. Siehe auch Seite 18.

Wir verlosen 3 x 1 Exemplar.



KABARETTSHOW
STUN
ALLES ANDERE
IST NUR KARNE

Stichwort: Relax

Entspannen leicht gemacht. Möchten Sie einer der Gewinner sein, die sich unter den Profi-Händen des NEUSSERREHA-Teams ganz locker machen lassen?

Wir verlosen 2 Gutscheine für Fango und Massage.



FOLIES-BERGERE



Stichwort: Clemens Sels

Loïe Fuller Superstar – Tänzerin aus Licht und Farbe – 7. November 2021 bis 30. Januar 2022

Loïe Fuller war eine der innovativsten und faszinierendsten Künstlerinnen des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts. Mit dem Serpentine-Tanz eroberte sie 1892 zunächst Paris und dann Europa im Sturm. Ihre zukunftsweisenden Choreografien und technischen Innovationen im Bereich von Tanz, Licht- und Bühnendesign sowie des Films beeinflussten nachhaltig viele Maler, Bildhauer, Schriftsteller, Theater- und Filmregisseure ihrer Zeit und nahmen grundlegende Elemente der Medien- und Performancekunst des 20. Jahrhunderts vorweg. Zum Kreis ihrer Bewunderer und Freunde zählten einige der bedeutendsten Künstler, Schriftsteller und Wissenschaftler ihrer Zeit. Fotografien, Skulpturen, Filme, Zeichnungen und Werbeplakate zeigen die Bedeutung von „La Loïe“ als Muse der Pariser Avantgarde und It-Girl der Belle Époque.

Rund 120 sorgsam ausgewählte Exponate spiegeln die breite und folgenreiche Rezeption Fullers in der Kunst des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts wider. Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildertes Katalog.

www.clemens-sels-museum-neuss.de

Wir verlosen 3 Familienkarten inkl. Katalog zur Ausstellung.

Losung

Auch dieses Jahr möchten wir Sie, unsere Leser zum Fest beschenken. Um teilzunehmen schicken Sie einfach bis zum 7. Dezember eine E-Mail an glueck@derneusser.de. Als Betreff verwenden Sie das Stichwort, das bei der jeweiligen Verlosung steht. Vergessen Sie nicht Ihren Namen, Telefonnummer und Anschrift. Wir wünschen viel Glück und ein besinnliches Fest!

Stichwort: STUNK

Wir verlosen einen Vierertisch für den STUNK IM ZELT auf der Neusser Rennbahn für die Show am 20.02.2022. Diesmal mit Heizung und voraussichtlichen 2G plus-Kontrollen am Einlass. Der STUNK Vorverkauf beginnt am 12. Dezember um 12:12 Uhr auf www.stunk.net. Siehe auch Seite 27.

Wir verlosen 1 Vierertisch.



Foto: Rhys Cozens

Stichwort: National Dance Company

Aus der walisischen Hauptstadt Cardiff kommt schon zum zweiten Mal eine außergewöhnliche Truppe mit perfekt ausgebildeten Tänzerinnen und Tänzern zu den Internationalen Tanzwochen nach Neuss: Die National Dance Company Wales sorgt weltweit für Staunen. Drei betörende Choreografien stehen in der Stadthalle Neuss am 08.12.2021 um 20 Uhr auf dem Programm. Brillante, innovative Tanz-Inszenierungen verzaubern das Publikum: Fernando Melos „Afterimage“, eine Choreographie, die mit Spiegeln eine Atmosphäre von Schein und Sein zaubert. „Ludo“ ist die neueste Kreation der Hauschoreographin Caroline Finn, die das Publikum auf einen surrealen Spielplatz innerhalb eines Parks versetzt. In eine energiegeladene Klang-Landschaft lädt dann Ed Myhills „Why are people clapping“ ein, der den Klang und Rhythmus des Klatschens in Tanz umsetzt.

Weitere Informationen: tanzwochen.de

Wir verlosen 3 x 2 Karten.



Foto: Philippe Levy Stab

Stichwort: Zeughaus

Der besondere Abend Trio Belli-Fischer-Rimmer Seit knapp zehn Jahren begeistern Frederic Belli an der Posaune, Nicolas Rimmer am Klavier und Johannes Fischer am Schlagzeug das Publikum mit originellen Programmen und einer ungebremsten Freude am gemeinsamen Spiel. In dieser ungewöhnlichen Besetzung erschließen sie Werke des klassischen Repertoires neu und kleiden sie in ein frisches Klanggewand. In ihrem neuen Programm widmen sich die drei Musiker dem letzten Werk von Johann Sebastian Bach, der so geheimnisvoll endenden „Kunst der Fuge“. Das Publikum kann sich auf ein abendfüllendes Hörabenteuer freuen!

Zeughauskonzert am Donnerstag, 13.01.22, 20 Uhr
Weitere Informationen: zeughauskonzerte.de

Wir verlosen 3 x 2 Karten.

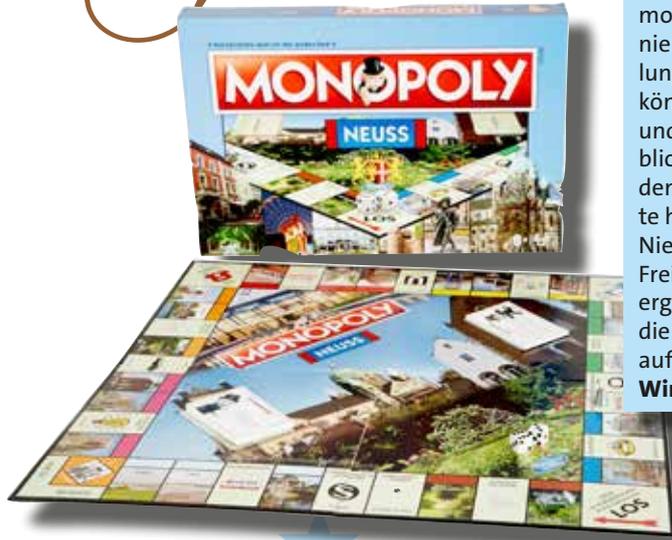
Stichwort: Piazzolla

Das dkn-Abonnementkonzert »PIAZZOLLA 100« - eine Hommage an den König des Tango Nuevo, wurde im Mai 2021 vom Deutschlandfunk mitgeschnitten und Ende Januar 2022 ist es soweit: BERLIN CLASSICS veröffentlicht die Einspielung als CD-Album! Ausgewählte Klassiker seiner Kompositionen wie „Tangazo“, „Homenaje a Cordoba“ oder „Oblivion“ wurden für das Isabelle van Keulen Ensemble und die dkn neu arrangiert: Das Streichorchester agiert dabei nicht als Begleitung, sondern als eigenständiger Solist im Zusammenspiel mit Isabelle van Keulen (Violine), Christian Gerber (Bandoneon), Ulrike Payer (Klavier) und Rüdiger Ludwig (Kontrabass).

Wir verlosen 2 x 1 CD.



Frohe Weihnachten



Stichwort: Monopoly

MONOPOLY, das weltberühmte Spiel um Grundbesitz und Immobilien, führt mit dieser Sonderedition durch Neuss. Zum Flanieren auf dem Spielbrett und im echten Leben laden abwechslungsreiche Straßen, Parks und Gebäude in Neuss ein. Spieler können sich selbst von dieser zauberhaften Stadt überzeugen und gewinnträchtige Straßen und Immobilien erwerben. Neuss blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück, beginnend mit dem römischen Militärlager Novaesium. Im Laufe der Geschichte hat Neuss einen ganz eigenen Charakter entwickelt. Erft und Niederrhein mit zahlreichen Ausflugszielen haben einen hohen Freizeitwert, der um ein ausgezeichnetes kulturelles Angebot ergänzt wird. Die Spieler gehen bei diesem Spieleklassiker über die Straßen, Plätze und Wahrzeichen von Neuss und können so auf Entdeckungsreise in Neuss gehen.

Wir verlosen 1 Spiel.



Foto: Jan Pol Dunand

Stichwort: Tanzwochen 2

DantzaZ, Errenteria

Mit Spannung erwartet die Stadt Neuss das Debüt der Tanzcompagnie DantzaZ aus dem baskischen Errenteria. DantzaZ präsentiert ein vierteiliges Programm, das unter dem Motto „Growing young“ verschiedene Aspekte der „ewigen Jugend“ und der zwischenmenschlichen Beziehungen beleuchtet. Die Musik schlägt einen weiten Bogen vom „spanischen Mozart“ Juan Crisóstomo de Arriaga bis zu den minimalistischen Klängen Steve Reichs, über die unwiderstehlichen Melodien von Jacques Brel bis zu den Songs der Beach Boys. DantzaZ gilt als kreatives Produktionszentrum und leistet Pionierarbeit im Bereich der Bewegungskünste. Mehr als 90 Tänzerinnen und Tänzer haben ihre Karriere bei DantzaZ begonnen und viele von ihnen gehören mittlerweile zu einigen der führenden internationalen Tanzcompagnien. Internationale Tanzwochen am Freitag, 21.01.21, 20 Uhr

Weitere Informationen: tanzwochen.de

Wir verlosen 3 x 2 Karten.

Stichwort: dkn

Die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein spielt Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Rihm und Wolfgang Amadeus Mozart mit Marc Coppey, Leitung und Violoncello Mit »Mehr als Klassik« begrüßt die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein am Sonntag, den 23. Januar um 16 und 19.30 Uhr in der Stadthalle Neuss, das neue Jahr und den französischen Cellisten Marc Coppey, der schon mehrfach in seiner Doppelfunktion als Solist und Dirigent in Neuss gefeiert wurde.

Marc Coppey eröffnet das Konzert mit Joseph Haydns zweitem Cellokonzert, einem echten »Klassiker« nach Form und Inhalt, bevor ein gewaltiger Zeitsprung in die Jetztzeit und zu Wolfgang Rihms »Nachtordnung« führt. Rihm gehört zweifellos zu den bekanntesten, erfolgreichsten und markantesten Komponisten der Gegenwart. Ein Werk von eher kammermusikalischem Charakter und durch und durch verspielt

Wir verlosen 2 x 2 Karten.





Stichwort: Genießerkorb

Verschenken Sie ein Stück Neuss. Wir haben eine Auswahl besonderer Köstlichkeiten aus Neuss für Sie zusammengestellt.

Bestellen Sie Ihren Genießer-Korb einfach bis zum 11. Dezember 2020 in der Tourist Information Neuss • per Mail: tourist-info@neuss-marketing.de

• per Telefon: 02131 – 403 77 95

Ihr Genießer-Korb steht ab dem 14. Dezember 2020 in der Tourist Information zur Abholung für Sie bereit.

Wir verlosen 1 Genießerkorb.



Stichwort: Aschenputtel

„Aschenputtel – das Musical“ | So., 19. Dezember 2021, 15 Uhr | Stadthalle in Neuss

Altbekannt und doch ganz neu: In seinem Musical-Highlight „Aschenputtel“ nimmt das Theater Liberi Groß und Klein mit in eine traumhafte Märchenwelt. Mitreißende Eigenkompositionen, viel Humor und jede Menge Romantik versprechen ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Wir verlosen 4 x 2 Eintrittskarten.



Stichwort: Plätzchen

Auch dieses Jahr zur Adventszeit gibt es in der Konditorei Wegel wieder die leckersten Weihnachtsplätzchen aus eigener Produktion, die sehr beliebt und schnell vergriffen sind.

Wir verlosen Plätzchen im Wert von 20 Euro.



Stichwort: Wimmelbuch

Hauptfigur in dem großformatigen Pappebuch ist Quirin, der auf der Kuppel des Quirinusmünsters steht und sich langweilt. Die Aussicht ist zwar schön, aber er möchte auch mal etwas erleben. Also verlässt Quirin seine Kuppel und macht sich mit seinem kleinen Freund, der Taube, auf den Weg durch die Stadt. Dabei können die großen und kleinen Leser auf fünf bunten Doppelseiten viele Neusser Momente entdecken: Gänse schnattern auf dem Kinderbauernhof, Schützen marschieren auf dem Markt, am Globe-Theater trifft Quirin auf den berühmten Shakespeare – viele Erzählanlässe laden Kinder und ihre (Groß-)Eltern zum Betrachten und Entdecken der bunten Doppelseiten ein. Das großformatige Wimmelbuch mit Illustrationen und Kurztexten über Geschichte und Sehenswürdigkeiten von Neuss ist für 13,90 Euro in der Tourist Information Neuss erhältlich.

Wir verlosen 2 Bücher.

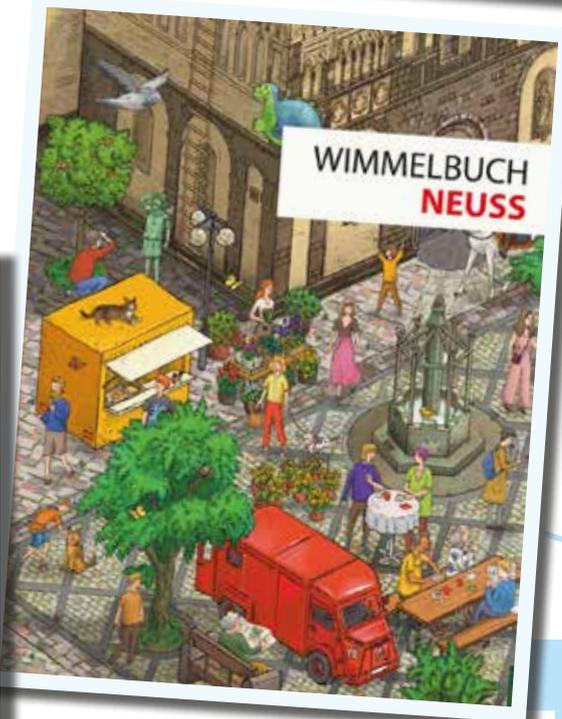


Foto: Susanne Diezner

Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss

Die Ernährungswende

2019 gründeten Bürgerinnen und Bürger, Fachleute aus Ernährungswissenschaft, Bildungseinrichtungen, Ärzteschaft, Wirtschaft, Politik den Ernährungsrat im Rhein-Kreis Neuss (ER RKN). Die ehrenamtlich Mitwirkenden verfolgen das Ziel, eine gesunde, regionale, nachhaltige Ernährung auf breiter Basis umzusetzen. Dabei stellen

Der Ernährungsrat Rhein-Kreis Neuss ist Mitglied von neuss agenda 21 e. V. Die Themen-Schwerpunkte bündelt der ER RKN in vier Arbeitsgruppen:

AG Essbare Stadt

Ihre Vision: Den Rhein-Kreis Neuss zum „Essbaren Kreis“ machen. Der Ernährungsrat setzt sich dafür ein, dass mindestens 50% der Neupflanzungen auf öffentlichen Grünflächen mit essbaren Pflanzen sowie insektenfreundlich erfolgen. Schulgärten, in denen Kinder den Anbau von Gemüse, Obst und Kräutern erlernen, insektenfreundliche Räume auf Firmengeländen sind weitere Bausteine des Konzepts. Die AG Essbare Stadt kooperiert zur Umsetzung ihres Ziels mit Transition Town Neuss und dem Netzwerk Urbane Gärten Neuss und hat im Februar 2021 Johannisbeer- und Stachelbeersträucher in der Kleingartenanlage Neue Erde in Meertal gepflanzt. Von denen darf jeder naschen.

AG Ernährung und Gemeinschaftsverpflegung

In dieser Arbeitsgruppe geht es darum, die gesunde und regionale Ernährung, vor allem in der Gemeinschaftsverpflegung in Kitas und Schulen zu fördern. Ernährungsbildung sollte in allen Kitas und Schulen in das pädagogische Konzept integriert sein und die Wertschätzung für einheimische Lebensmittel stärken.

Die Aktionen des Ernährungsrats zum Thema „gesundes Pausenbrot“ für die Einrichtungen und für die Eltern umfassen einen Leitplan zum Packen von Brotdosen. Die Dosen sind aus Metall oder Kunststoff und lassen sich gut reinigen. Das spart Verpackungsmaterial. Hinein kommt vor allem regionales Obst und Gemüse und möglichst Vollkornbrot vom Bäcker nebenan. Ergänzt werden Empfehlungen für eine „Nachhaltige Ernährung in Kita und Schule“.

Ein Bürgerantrag zur Ernährungswende durch mehr Einsatz von regionalen Bio-Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung von Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kantinen, Mensen und beim Catering in öffentlichen Einrichtungen sieht eine stufenweise Erhöhung des Bio-Anteils auf 50 Prozent bis 2025 vor. Der Antrag wurde im April 2021 dem Bürgermeister der Stadt Neuss übergeben und soll bis Frühjahr 2022 allen Kommunen im Rhein-Kreis Neuss überreicht werden.

AG Trinkwasser

Der Ernährungsrat will das Trinkwasser als Lebensmittel Nr. 1 etablieren. Trinkwasser kommt bei uns tatsächlich aus der Leitung und ist das am besten geprüfte und für die Verbraucher*innen preiswerteste Lebensmittel. Zudem erspart es den Transport und die Verpackung. Dabei ist allerdings strengsten darauf zu achten, dass das Grundwasser und die Oberflächengewässer vor Gefährdungen optimal geschützt werden.

Im Herbst 2020 führte der Ernährungsrat eine Online-Umfrage durch. Sie ergab u.a., dass 79% der Teilnehmenden Leitungswasser zum Durststillen trinken. 87% waren der Meinung, dass Leitungs-

sich viele Fragen: Woher kommen die Lebensmittel? Wie werden sie erzeugt? Wie gelingt eine nachhaltigere, gesündere Gemeinschaftsverpflegung? Wie erhalten wir die Qualität unseres Trinkwassers? Wie kann die Freude am Kochen mit regionalen Zutaten geweckt werden?

Claudia Pilatus



Gerettete Lebensmittel vom Lammertzhof

Foto: Ernährungsrat Rhein-Kreis Neuss

wasser in der Gastronomie als kostenlose Alternative zum Mineralwasser angeboten werden sollte.

In öffentlichen Einrichtungen – insbesondere in Kindergärten, Schulen und anderen Bildungseinrichtungen – sollte Trinkwasser ein kostenlos zur Verfügung stehendes Getränk sein, so der Ernährungsrat.

AG Regionale Ernährungswirtschaft

Die regionale Land- und Ernährungswirtschaft unterstützen können wir ganz konkret mit unserem Einkaufsverhalten. Für den Rhein-Kreis Neuss wird ein „Nachhaltiger Einkaufsführer“ erstellt, der den Bürger*innen den Zugang zu regionalen und nachhaltig produzierten Lebensmitteln erleichtern soll. In weiteren Ausbaustufen werden auch Non Food Bereiche sowie nachhaltige Dienstleistungen erfasst.

Gut vernetzt

In Projekten der Zukunftsagentur Rheinisches Revier (ZRR) wirkt der Ernährungsrat als Partner mit, z. B. im Projekt CAMPUS Transfer, Jülich, und bei den Akteursgesprächen des Revierknoten Ressourcen und Agrobusiness, in denen sich Experten mit dem Ziel vernetzen, eine auf dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft basierende Form des Wirtschaftens zu erreichen.

Bleibt jahreszeitgemäß die Frage: Wie sieht unser regionales, saisonales Weihnachts- / Neujahressen aus?

„Das ist vegetarisch, mit Lebensmitteln aus der Region und nachhaltig. Das kann sehr vielseitig sein, ob Rotkohl mit Knödeln oder aufwändigere Rezepte, für deren Zubereitung wir um die Jahreswende Zeit haben. Wir zu Hause backen beispielsweise vegetarische Pizza von der Pike auf. Sehen Sie doch einmal auf unsere Homepage „www.ernaehrungsrat-rkn.de“. Hier finden Sie Rezepte mit regionalen Lebensmitteln für jede Saison“, so Agnes Groschke-Faruß vom ER RKN.

Die Neusser Glühweintour

Unterhaltsames zum Glühwein aus zwei Jahrtausenden

Erleben Sie mit Neuss Marketing eine Tour, die den Genuss eines heißen Glühweins mit einem Rundgang durch das weihnachtliche Neuss verbindet. Die Tour führt zu vier Neusser Gastronomen, vor deren Türen Sie einen leckeren Glühwein mit allen Sinnen erleben. In dieser stimmungsvollen Atmosphäre erzählen Gästeführer*innen lustige und unterhaltsame Geschichten über Neuss, den Glühwein und festliche Bräuche in der Winterzeit. Zu Beginn der Tour erhalten Sie von uns eine der beliebten Neusser Wappentassen, aus der Sie den Glühwein genüsslich trinken können. Diese dürfen Sie selbstverständlich nach der Tour als Andenken mit nach Hause nehmen.



Die Glühweinführung beginnt vor der Tourist Information. Genießen Sie den Rundgang durch die Neusser Innenstadt warm eingepackt mit einem richtig leckeren Glühwein in der Hand. Selbstverständlich ist die Tour auch mit einer alkoholfreien Kinderpunsch-Variante buchbar.

Dauer: 1,5 Stunden

Uhrzeit: 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Treffpunkt: Vor der Tourist Information Neuss, Büchel 6, Rathausarkaden, 41460 Neuss

Enthalten: Wappen-Tasse ohne Rückgabe, vier Becher Glühwein und ein Teilchen Gebäck pro Person

Kosten: 28,90 € pro Person

Öffentliche Termine finden jeweils an folgenden Freitagen um 16.30 statt:

10.12.2021

17.12.2021

07.01.2022

Private Führungen auf Anfrage sind jederzeit möglich, zu folgenden Preisen:

Bis max. 5 Personen: 200,00 €

Bis max. 10 Personen: 310,00 €

Bis max. 20 Personen: 510,00 €

Tickets und Auskunft:

Tourist Information Neuss

Büchel 6 / Rathausarkaden

Tel: 02131-4037795 oder

E-Mail an:

tourist-info@neuss-marketing.de

www.neuss-marketing.de



Alle unsere Führungen werden unter 2G-Bedingungen durchgeführt. Teilnehmer werden gebeten ihren Nachweis bei Beginn der Führung unaufgefordert vorzuzeigen.

ADVENTSSTIMMUNG IN NEUSS



Adventszeit ist die Zeit der warmen Lichter, des leckeren Gebäcks oder der liebevoll dekorierten Schaufenster. Genießen Sie diese stimmungsvolle Atmosphäre in den Straßen der Neusser Innenstadt oder auf dem Weihnachtsmarkt, der vom 17. November bis zum 23. Dezember auf dem Freithof stattfindet.

In NE ist alles drin.

Mehr Infos: neuss-city.de

 **NEUSSCITY**
Leute, Läden, gute Laune!

Ai Linh und Chau aus Neuss

„Balu und Du“ am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

Für mehr MITEinander in Neuss

Seit 2002 fördert das bundesweite Mentorenprogramm „Balu und Du“ Grundschul Kinder im außerschulischen Bereich. Seit dem Schuljahr 2020/21 wird das vielfach ausgezeichnete Programm in Neuss am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium umgesetzt. Interessierte und en-

gagierte Schüler*innen der Oberstufe schenken einen Teil ihrer Zeit einem Grundschulkind („Mogli“) und übernehmen als „Balus“ ein Jahr lang die Patenschaft für ein Kind ... und wie in jeder echten Freundschaft profitieren letztlich beide.

Claudia Pilatus

Im Projektkurs „Balu und Du“ werden die Schüler*innen am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium auf das Treffen mit ihren Moglis vorbereitet. Die Stimme vom Alexander-von-Humboldt: „Die ‚Teams‘ treffen sich einmal in der Woche: Sie basteln, klettern auf den Spielplätzen, essen Eis und verbringen Zeit – gemeinsam. Das finden auch die anderen Kinder toll. Der Schulleiter einer teilnehmenden Grundschule berichtet beim großen Kennenlern-Treffen, dass andere Kinder seiner Schule sich auch einen Balu wünschen, wenn einer von unseren Balus vor der Grundschule wartet, um ‚sein Kind‘ abzuholen.“

Balus und Moglis machen Erfahrungen, die sie ohne den anderen nicht hätten. So entwickeln sich Vertrauen und Freundschaft und das gute Gefühl, dass es jemanden außerhalb des Elternhauses gibt, den man fragen kann, der unterstützen kann, mit dem man über alles sprechen kann.

Ein Balu vom Alexander-von-Humboldt: „Was die Kinder gerne machen? Bei uns ist es Rollschuh fahren, Fußball spielen oder zeichnen und singen. Darauf kann man die demnächst anstehenden Treffen planen und eine schöne gemeinsame Zeit verbringen.“

Das Alexander-von-Humboldt ist dabei

Als Markus Wölke, der Schulleiter, auf einer Schulleiterdienstbesprechung von dem Projekt hörte, fragte er sofort Frau Gicklhorn (die stellvertretende Schulleiterin und Lehrerin für Erziehungswissenschaft am Alexander-von-Humboldt), ob sie als Schule an dem Projekt teilnehmen wollen.

Wie kommen Moglis und Balus zusammen? Es ist ja wichtig, dass beidseitige Sympathie besteht.

„Es wird ein aufwendiges Matching betrieben, so dass die Vorlieben und Interessen der Paare übereinstimmen. Dieses Matching hat Mascha Degen, die für den Verein ‚Balu und Du‘ arbeitet und uns bei dem Projekt unterstützt, durchgeführt.“

Win-Win-Situation

Die Teilnahme am Mentorenprogramm „Balu und Du“ hat positive Wirkungen sowohl auf die Moglis als auch auf die Balus.

Für die Moglis konnten nach einem Jahr der Projektteilnahme Fortschritte in folgenden Bereichen festgestellt werden: Lebenszufriedenheit, Prosozialität, fröhliche Grundstimmung, Unterrichts-beteiligung, Konzentration, Selbstorganisation, Unternehmungslust, kompetente Konfliktbewältigung, Kommunikationsfreude, realistische Selbsteinschätzung, außerfamiliäre Kontakte.



Die Balus erwerben nicht nur Schlüsselqualifikationen, die in vielen Studiengängen gefordert sind, sondern machen auch persönlich belohnende Erfahrungen.

„Bei dem zweitem Treffen hat eines der von uns betreuten Kinder sogar am Fenster gewartet und sich total gefreut, als ‚sein Balu‘ ankam.“

„Das zeigt, dass das Kind sich wohl fühlt und man sein Vertrauen gewonnen hat. Und für uns selber, als Balus, ist es ebenfalls eine große Freude, wenn wir mitbekommen, dass sich ‚unser Kind‘ so sehr auf das Treffen und uns freut und wir tatsächlich auch mit Kleinigkeiten etwas Schönes für einen anderen Menschen tun können. Das sind unbeschreibliche Gefühle, die wir uns für euch ebenfalls wünschen!“

Mehr MITEinander erleben

Am 12. November fand im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium ein großes Treffen mit allen Balus und deren Moglis statt.

„Die Moglis und ihre Balus kennen sich mittlerweile schon gut. Untereinander kannten die großen und kleinen Schüler*innen sich aber noch nicht, zum Beispiel weil die Kinder unterschiedliche Grundschulen besuchen. Damit sich alle kennenlernen konnten, hatten die Balus sich ein buntes Programm überlegt.

Auf dem Programm: Turnbeutel gestalten und verzieren, Waffeln backen und essen, Brustbeutel gestalten und spielen – gemeinsames Lachen und Schüchternheit überwinden sowieso.“

Mehr zum Projekt:

www.balu-und-du.de

www.avhneuss.de/balu-und-du

Alle Jahre wieder ... Vorsätze für die berufliche Karriere und persönliche Entwicklung gekonnt umsetzen

Wer kennt es nicht? Ob beruflich oder privat starten wir das Jahr mit vielen guten Vorsätzen, die wir dann schon zu Ostern über Board schmeißen. Experten, Motivations- und Verhaltensforscher raten dazu unsere Ziele zu konkretisieren und unseren Blick auf den Weg zum Ziel zu lenken.

Wer also beruflich nicht auf der Stelle treten möchte und neue Herausforderungen im kommenden Jahr sucht, könnte den geeigneten Weg über eine gezielte Weiterbildung für sich in Angriff nehmen. Beispielsweise mit einer Qualifizierung zum Thema Digitale Kompetenzen beim Technologiezentrum Glehn (TZG). Diese Fähigkeiten sind mittlerweile branchenübergreifend Grundvoraussetzungen im Berufsalltag. In einer Welt, die immer stärker durch digitale Technologien geprägt wird, ist digitale Kompetenz DIE entscheidende Voraussetzung für den beruflichen Erfolg.

Ein digitales Selbstbewusstsein entwickeln

„Das Besondere am Kurs ist die praxisnahe Vermittlung eines sehr breiten Spektrums digitaler Kompetenzen – und zwar in einer Kleingruppe von maximal 5 Teilnehmenden“, betont Gabriele Hahn, Dozentin im Lehrgang Digitale Kompetenz des Technologiezentrums Glehn (TZG). So ist es den Dozenten möglich auf individuelle Anliegen und auch Hemmnisse der Teilnehmenden einzugehen. Die Inhalte des Lehrganges sind vielfältig und reichen vom Einstieg in den PC über Internet/E-Mail bis hin zur Nutzung von Cloud und Apps in der Praxis. Laut Hahn entwickeln die Teilnehmenden über die Dauer von 12 Wochen ein „digitales Selbstbewusstsein“. Das führt zu „einer größeren Experimentierfreude bei technischen Anwendungen und der Freude daran, die bisher unbekanntes und manchmal gescheuten Gerätschaften souverän nutzen zu können und sich damit den beruflichen und privaten Alltag zu erleichtern“, so Hahn.



Für sie ist klar, warum sie unterrichtet: „Es ist schön, nicht nur reines Wissen zu vermitteln, sondern auch zu erleben, wie groß die Begeisterung an der neu gewonnenen Kompetenz bei manchen Teilnehmenden ist und wie diese dazu beiträgt, das Leben der Teilnehmenden zu verändern – indem sie zum Beispiel in den Beruf zurückfinden.“

Das Technologiezentrum Glehn (TZG) begleitet die Kursteilnehmer auf Ihrem ganz individuellen Karriereweg durch zukunftsgerichtete und zielorientierte Weiterbildungsangebote und begleitende Beratung. Das Bildungsinstitut bietet Weiterbildungen in den Bereichen der digitalen Transformation, der Führungskompetenz, der Organisation- und Personalentwicklung, des Projektmanagements, der IT, der Pflege sowie zu rechtliche Themen an.

Das neue Weiterbildungsprogramm erscheint Anfang 2022. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.tz-glehn.de oder telefonisch unter 02182/85070.



Digitale Kompetenz (Lehrgang mit TZG-Zertifikat)

Dozentengeführter Unterricht
6 Unterrichtseinheiten am Tag:
Montag bis Freitag von 08:30 - 13:30 Uhr
Teilnehmerzahl: bis zu 5 (Kleingruppe)
Gesamtdauer: 12 Wochen / 360 Unterrichtseinheiten
Finanzielle Förderung über Bildungsgutschein oder
Bildungsscheck NRW möglich



Eine kostenlose und individuelle Karriere- und Weiterbildungsberatung bietet das Technologiezentrum Glehn an! Vereinbaren Sie einen Termin (Gerne beraten wir Sie auch digital)

Ortsmittelpunkte

Mehr Lebensqualität für die Ortsmitte

Das Ortsmittelpunktprogramm erarbeitet gemeinsam mit den Bürgern des jeweiligen Stadtteils Verbesserungsvorschläge. In der Stadtverwaltung werden diese Vorschläge konkretisiert

und bei einer Folgeveranstaltung erneut mit den Anwohnern diskutiert. Begonnen hatten die Stadtteilspaziergänge 2019 in den südlichen Stadtteilen mit mehr als 2.000 Bewohnern.

Claudia Pilatus

An den Stadtteilspaziergängen in Gnadental, Reuschenberg, Uedesheim, Rosellerheide/Neuenbaum und Weckhoven nahmen Bewohner, ortsansässige Politiker, Vertreter von Vereinen und kirchlichen und sozialen Institutionen teil. Die für Frühjahr 2020 geplanten Stadtteilspaziergänge wurden Corona-bedingt abgesagt; stattdessen fand 2020 eine digitale Bürgerbeteiligung für die Ortsteile Erfttal, Holzheim, Grefrath, Allerheiligen, Norf, Derikum und Grimlinghausen statt.

(www.buergerbeteiligung.de/ortsmittelpunkte-neuss)

Ortsmittelpunkt ist nicht gleich Lieblingssort

Bei der Befragung fiel auf, dass der Ortsmittelpunkt oftmals nicht als Lieblingssort genannt wird. So gaben die Gnadentaler den Arthur-Platz-Weg zwar als Ortsmitte an, ihre Lieblingssorte liegen aber vor allem an Erft und Rhein. Auch wenn in das Lokal des ehemaligen Supermarktes bzw. Matratzengeschäfts mittlerweile ein polnisches Spezialitätengeschäft eingezogen und der Platz durch eine Pflanzenschale mit Sitzgelegenheit einladender geworden ist, gibt es weiterhin lange leerstehende Geschäftslokale. Ein Problem, das auch in Weckhoven besteht. Die Stadt betont, sie könne nur die Rahmenbedingungen für die geforderte Ansiedlung von mehr Einzelhandel schaffen.

Der Wochenmarkt mit seinem vielseitigen Angebot ist schon eher ein Treffpunkt. Die Passage dagegen und deren Rückseite werden außerhalb der Geschäftszeiten als beklemmend empfunden. Dennoch bescheinigen die Gnadentaler ihrem Ortsteil eine gute Gemeinschaft und empfinden ihn als ein „liebevoll gestaltetes Dorf“. Auch die Lieblingssorte der Uedesheimer liegen am Rheinufer, nicht auf dem Platz vor dem Nahversorger, der als Ortsmitte wenig einladend wirkt. Die Uedesheimer haben ein ausgeprägtes Gemeinschaftsgefühl, das vor allem durch Vereine gestärkt wird und vielleicht auch auf der großen Entfernung zur Stadt beruht.

In Weckhoven konzentriert sich die Nahversorgung an der Otto-Wels-Straße, aber die Aufenthaltsqualität fehlt, um als Treffpunkt oder Lieblingssort zu punkten. Beliebt sind die vielen Grünanlagen des Stadtteils. Als Plus wird auch hier der Wochenmarkt bewertet. Die Grevenbroicher Straße ist nicht nur schwer zu queren, sie wird auch als Trennung zwischen Alt- und Neubürgern empfunden.

Das Angebot des Einkaufszentrums in Reuschenberg lässt kaum Wünsche offen, obwohl es nicht der Lieblingssort ist; diesen finden die Stadtteilbewohner im Selikumer Park und Südpark.

Die Bergheimer Straße trägt zwar dazu bei, dass die Geschäfte auch vom Durchgangsverkehr profitieren, wird von Fußgängern aber als schwierig zu querende Trennung des Ladenzentrums zu beiden Seiten der Straße gesehen. Dennoch bekommt Reuschenberg als „Stadtteil der kurzen Wege“ gute Noten.



Der Ortsmittelpunkt Arthur-Platz-Weg ist leider nicht der Lieblingssort der Gnadentaler

Die Menschen in Rosellerheide, Rosellen, Allerheiligen finden ihren Lieblingssort im Mühlenbusch und auf der Schützenwiese. Die Umschreibung als „Stadtteil im Grünen mit Waldnähe“ passt also. Das Einkaufszentrum in Allerheiligen ist für die meisten mit dem Fahrrad zu erreichen und somit ist die Orientierung zur Stadt gering.

Holzheim nennt den historischen Bereich Hindenburgplatz/St. Martinuskirche als Ortsmittelpunkt, aber nicht als Lieblingssort.

Für Grimlinghausen ist der Römerplatz oder der Hüsenplatz als Ortsmittelpunkt im Gespräch. Den Vorschlag für den Hüsenplatz, diesen teils zu entsiegeln und Bäume anzupflanzen, will die Stadtverwaltung weiter diskutieren. Dagegen sieht sie für die Idee, die Höchstgeschwindigkeit auf der Bonner Straße im Grimlinghauser Bereich auf 40 km abzusenken, keine Rechtsgrundlage.

Was ist machbar?

In Hoisten wünschen sich viele Bürger mehr Aufenthalts- und Beschäftigungsmöglichkeiten für ältere Jugendliche. Den Vorschlag will die Stadtverwaltung näher untersuchen.

Gute Aussichten auf Machbarkeit findet der verbreitete Bürgerwunsch nach mehr insektenfreundlichen Blühstreifen.

Für die in mehreren Stadtteilen vorgeschlagene Aufstellung von Bücher- oder Tauschschränken müssen sich Paten finden, um die begrüßenswerte Idee umzusetzen.

Das sind nur einige Beispiele der Bürgerideen für die einzelnen Stadtteile.

Trotz der regen Beteiligung an der Online-Befragung sollen die ausgefallenen Stadtteilspaziergänge nachgeholt werden. Sie sind auch für andere Stadtteile geplant.

Die Landesgartenschau in Neuss 2026 braucht Sie!

Mit der Übergabe der Bewerbung an die NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser ist es offiziell: Neuss hat sich um Landesgartenschau 2026 in NRW beworben. Doch die „LaGa“ soll nicht nur ein Event mit Anziehungskraft für die prognostizierten 650.000 Besucher*innen werden, sondern langfristig die Lebensqualität der Neusser*innen verbessern. Die können sich in einem „Unterstützerverein“ einbringen und die Landesgartenschau damit zu ihrem ganz persönlichen Projekt machen.

Förmlich eingereicht hatte die Stadt Neuss die Bewerbung um die Landesgartenschau 2026 natürlich beim Ministerium. Doch um der Neusser Bewerbung Nachdruck zu verleihen, hat Bürgermeister Reiner Breuer das Konzept persönlich der zuständigen Landesministerin Ursula Heinen-Esser vorgestellt. Zusammen mit dem Neusser Landtagsabgeordneten Jörg Geerlings überreichte Breuer am Rande einer Plenarsitzung des nordrhein-westfälischen Landtags die Bewerbungsbroschüre an die Ministerin.



Breuer berichtete der Ministerin von dem breiten Rückhalt, den es in Neuss für die Ausrichtung der Landesgartenschau innerhalb von Politik und Stadtgesellschaft gibt. Dieser Rückhalt – so Breuer – findet nicht zuletzt Ausdruck in einem Unterstützerverein, der sich derzeit in der Gründung befindet. Und an diesem kann sich jede*r Neusser*in beteiligen!

Bereits eine Online-Befragung hatte gezeigt, dass sich die Neusser*innen mit zahlreichen Vorschlägen und Ideen bei der Landesgartenschau einbringen



wollen. Die Beteiligung war groß und brachte vielfältige Gedanken ins Spiel, die von der Stadt ausgewertet und auf Machbarkeit geprüft werden. Aufgrund des begeisterten Echos aus der Bevölkerung wurde beim diesjährigen Hansesfest der Startschuss für einen „Unterstützerverein“ gegeben, in dem sich alle Bürger*innen engagieren können. Schließlich präsentiert sich zum einen die Stadt Neuss bei der Landesgartenschau 2026 ganz Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus. Des Weiteren sollen die Flächen – allen voran der auf dem Areal der ehemaligen Rennbahn geplante Bürgerpark – auch nach der Veranstaltung zur Naherholung und als Ausflugsziel zur Verfügung stehen.

Der „Unterstützerverein“ wurde bei der Kick-off-Veranstaltung im September in der Innenstadt vorgestellt. Die Möglichkeit, die LaGa 2026 aktiv mit

zu gestalten, fand auch hier bei den Besucher*innen großen Zuspruch, Anfang Oktober fand ein erstes Treffen interessierter Neusser*innen statt. Der „Unterstützerverein“, bei dem alle mitmachen und anpacken, ist ein aktives stadtgemeinschaftliches Bündnis. Mit der Begeisterung für das Ausrichten der Veranstaltung, verbunden mit dem Schaffen neuer Möglichkeiten zur Erhöhung der Lebensqualität und des guten Stadtklimas, versammelt sich Neuss hinter der Bewerbung zur NRW-Landesgartenschau 2026. Wollen auch Sie Ideen geben und umsetzen, sind Sie im „Unterstützerverein“ herzlich willkommen! Weitere Informationen erhalten Sie auf www.neuss.de/laga oder telefonisch unter 02131 - 90 20 23. Seien auch Sie dabei!



Rückblick „Historischer Abend 2021“

Christoph Napp-Saarbourg, Vorsitzender Heimatfreunde Neuss e.V., durfte sich über eine etwa hundertköpfige Gästeschar beim traditionellen Historischen Abend im Romaneum freuen, der dieses Jahr unter dem Thema „Unter Besatzung“ die Lebensbedingungen der Neusser in für sie schwierigen Zeiten zu verschiedenen Jahrhunderten beleuchtete. Josef Burdich, der auch die Leitung des Abends hatte, referierte über die Besatzungszeiten seit dem Kölner Krieg im 16. Jh., der sog. Hessennot, als Neuss im Gefolge des Dreißigjährigen Krieges als Pfandobjekt der Hessen erhalten musste; dem folgten anderthalb Jahrhunderte, da Neuss infolge einer einseitigen Festlegung der damaligen Kölner Kurfürsten auf Frankreich als Bündnispartner gleichsam Faustpfand Ludwigs XIV. und seines Nachfolgers war. Die wenigen Jahre dieser Epoche ohne Verteilung von Soldaten auf die Privatwohnungen der Neusser und ohne Kontributionen und materielle Forderungen erwiesen, dass dann auch die Wirtschaft prosperierte, ablesbar z.B. an reger Bautätigkeit.

Der anschließende Vortrag zur Neusser Franzosenzeit von Lisa Klewitz, gebürtige Neusserin und promovierte Historikerin, die mit ihrer Familie in Mainz lebt, wurde als aufgezeichnetes Video präsentiert. Der Coup von 1813, als es einer 600 Mann starken preußischen Truppe gelang, mit einem französischen Marsch bei Nacht in Neuss einzumarschieren und zumindest für einen Tag Neuss zu befreien, wurde von der Referentin als Anfang vom Ende der Franzosenzeit gewertet, indem sie einerseits die Historizität der Anekdote relativierte, aber ein Umdenken

in der linksrheinischen Bevölkerung plausibel nachzeichnete. Im Übrigen bedeutete die Franzosenzeit für Neuss wirtschaftlichen Aufschwung und einen starken Bevölkerungszuwachs.

Der abschließende Vortrag von Herrn Stadtarchivar Dr. Jens Metzdorf widmete sich der belgischen Besatzungszeit nach dem 1. Weltkrieg, also einer Zeit, die generell von Umbrüchen gekennzeichnet war: Durchführung demokratischer Wahlen zur Nationalversammlung, Reichstag, Preuß. Landtag und der Neusser Stadtverordnetenversammlung, alle verbunden mit dem Wahlrecht für Frauen, die Parteiprogramme, die Auswirkungen des Versailler Vertrages, die wachsende Inflation, der Ruhrkampf – Chancen, aber auch Probleme, wobei Metzdorf das Fazit zog, dass gerade die Tatsache, dass Neuss besetzt war, die vielen Facetten partei- und gesellschaftspolitischer Auseinandersetzungen unter den strengen Auflagen und Kontrollen der Belgier hierzulande gar nicht so zur Entfaltung kamen; vielmehr war man in Neuss unter besonnener und ausgleichender Leitung der Bürgermeister Gielen und Hüppner bemüht, auskömmlich die Neusser Bürgerinnen und Bürger durch eine Zeit von Not und Entbehrung (Ausgangssperren, Zensur, Lebensmittelkarten, Waffenverbot, etc.) zu führen. Metzdorfs Vortrag wurde durch gut ausgewählte Photographien und Abbildungen von Originaldokumenten illustriert.

Der starke Applaus am Ende entsprach dem guten Eindruck von drei vielseitigen Vorträgen zur Neusser Geschichte.

Die Heimat der Heimatfreunde

Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.
Geschäftsstelle Michaelstr. 67
41460 Neuss
Tel: 02131 153 76 61
Web: heimatfreunde-neuss.de
Email: geschaeftsstelle@heimatfreunde-neuss.de

Termine

So. 19.12.2021 – 11:15 bis 12:15 Uhr: „Neusser in aller Welt“ Thema Schweiz, Informationen/Details folgen, online

Mi. 15.12.2021 – 19:00 Uhr: Stadtführung durch die adventliche Altstadt & den Weihnachtsmarkt, Karte erforderlich, (6,50 € für Nichtmitglieder, 5 € für Mitglieder), Brunnen/ Münsterplatz

Sa. 09.01.2022 – 13:00 Uhr: Bus Tour „Krippenfahrt nach Köln“, Karte erforderlich, (24 € für Nichtmitglieder, 20 € für Mitglieder), Eingang Rheinisches Landestheater

Sa. 29.01.2022 – 19:11 Uhr: Nüsser Ovend, Karte: Karte für 25 € erforderlich, Gare du Neuss

Begrünung der Neusser Innenstadt

Stadt Neuss stellt Förderantrag beim Land NRW für ein attraktiveres und klimafreundlicheres Stadtzentrum

Im September veröffentlichte das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW den dritten Aufruf zum Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in Nordrhein-Westfalen. Weitere 30 Millionen Euro stehen somit zur Verfügung, das Sofortprogramm wurde auf ein Förderbudget von insgesamt 100 Millionen Euro aufgestockt.

Unter dem Förderbaustein „Schaffung von Innenstadt-Qualitäten“ ist jetzt auch die Aufwertung des öffentlichen Raumes durch Ausstattungen mit Stadtbäumen in mobilen Pflanzkübeln, mit Stadtgrün- und generationengerechten Möblierungselementen und mit Kunstobjekten wie Wallpaintings und Street-Art förderfähig. Um die Neusser Innenstadt klimaresilienter und attraktiver zu gestalten, hat die Stadtverwaltung Neuss kurzfristig ein Pflanzkübelkonzept entwickelt und wird beim Land NRW fristgerecht einen Förderantrag einreichen.

Hauptidee ist die Aufwertung der Innenstadt durch die Platzierung mobiler Pflanzkübel und Stadtgrün-Elemente im öffentlichen Raum. Durch die Nutzung von Kübeln sind die Pflanzen flexibel einsetz- und bei Bedarf kurzfristig umsetzbar. Zudem wird vermieden in den Untergrund einzugreifen. Pflanzkübel lassen sich damit auch dort aufstellen, wo Leitungstrassen, Bodendenkmäler oder andere Hindernisse im Untergrund die Anlage von Baumbeeten erschweren oder verhindern würden. Insgesamt ist mit der Anschaffung von 51 großen Pflanzkübeln in der Dimension von zwei

mal zwei Metern sowie rund 450 kleineren Stadtgrünelementen zu rechnen.

Die Anpflanzung von insektenfreundlichen und trockenheitsresistenten Pflanzen bietet zudem einen klimatischen Gewinn für die Innenstadt. Bei den großen Pflanzkübeln kann von einem Wasserspeicher- und Rückhaltevolumen von rund zwei Kubikmetern pro Kübel ausgegangen werden. Die kleineren Stadtgrünelemente können ebenfalls noch ein Retentionsvolumen beisteuern. Hinzu kommen die Luftreinigungs- und Kühleffekte.

Mittels des Konzeptes wurden verschiedene Schwerpunkte identifiziert, die für die Aufstellung von Pflanzkübeln und weiteren förderfähigen Elementen besonders geeignet sind. So sollen auf der Hafestraße, dem Neumarkt, am Glockhammer, am Platz über der Spulgasse, im Stiftsbezirk, auf dem Münsterplatz und an der Münze mobile Pflanzkübel aufgestellt und generationengerechte Möblierungselemente platziert werden. Punktuell soll Street-Art darüber hinaus zu einem attraktiveren Stadtbild beitragen.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf insgesamt 352.100 Euro, inklusive der fünfjährigen Pflege. Nach den Förderbestimmungen sind 200.000 Euro förderfähig, die Förderquote liegt bei 90 Prozent. Der städtische Eigenanteil wird aus Haushaltsmitteln der Bereiche Innenstadtstärkung und Stadtgrün gewährleistet. Außerdem möchte die Stadt Neuss für die Übernahme von Pflegepatenschaften für einzelne Pflanzenkübel werben.

stadtwerke
neuss



Stadtbad Neuss
Samstag, 11. Dezember 2021
16 – 20 Uhr

Neusser Ninja Cross Meisterschaft

- 16.00 Uhr Freies Training
- 17.00 Uhr Wettkampf offene Klassen
- 19.30 Uhr Siegerehrung



Moderation
und Musik:
DJ Rainer Halm



Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

www.stadtwerke-neuss.de



NSK richtet Titelkämpfe aus

Auf dem Eis geht es um Meistertitel und Olympia

„Der Neusser Schlittschuh-Klub e.V. (NSK) ist stolz darauf, im Dezember dieses Jahres vom 9. bis zum 11. Dezember 2021 die Deutsche Meisterschaft im Eiskunstlaufen 2022 in Neuss ausrichten zu

dürfen“, erklärt der 1. Vorsitzende des Neusser Schlittschuh-Klub e.V. Ulrich Giesen. Dieser Stolz ist durchaus berechtigt, denn die Konkurrenz um den Austragungsort war groß.

Stefan Büntig

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Rainer Breuer werden bei diesen nationalen Titelkämpfen die besten deutschen Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer gegeneinander antreten und um die Meistertitel und DM-Medaillen kämpfen. Für die meisten geht es zusätzlich um die Teilnahmequalifikation an den Olympischen Winterspielen in Peking. Bei den Deutschen Meisterschaften im Eiskunstlauf treten in Neuss die Sportler*innen in vier Kategorien an: Frauen, Männer, Paarlaufen und Eistanzen.

Für die Zuschauer wird es Spitzensport und echte Kopf an Kopf Kämpfe geben, denn aus NRW – dem Sportland Nr. 1 in Deutschland – werden gleich mehrere Spitzensportler*innen um die Medaillen und die Olympia-Tickets kämpfen.

Im Paarlaufen kommt es zu einem sehr spannenden und hochklassigen Aufeinandertreffen der beiden Berliner Paare Minerva Hase und Nolan Seegert im Duell mit Annika Hocke und Robert Kunkel.

Im Eistanzen möchten Katharina Müller und Tim Dieck aus Dortmund den dritten Titel in Folge gewinnen, aber auch die Oberstdorfer Eistanzer Jennifer Janse van Rensburg und Benjamin Steffan kämpfen um den Titel.

Bei den Frauen will die fünfmalige Deutsche Meisterin Nicole Schott aus Essen in Neuss ihren Titel zurückerobern und den Traum ihrer zweiten Olympia-Teilnahme wahr machen. Ihre stärkste Konkurrentin ist Kristina Isaev aus Mannheim. Beide trainieren im DEU-Elite-Team bei Michael Huth in Oberstdorf. Aber auch die junge, derzeit amtierende Deutsche Meisterin Aya Hatakawa aus Düsseldorf dür-



te ein Wörtchen mitreden, sie gilt als neues Supertalent in der Branche und trainiert in Oberstdorf besonders hart und ehrgeizig. Übrigens: Aya Hatakawa machte einst als Vorschulkind beim NSK in Neuss ihre ersten Schritte auf dem Eis. Und auch die Herrenkonkurrenz dürfte spannend werden: der Dortmunder Denis Gurdzhi, der derzeit amtierende Deutsche Meister, wird gegen den dreimaligen Deutschen Meister Paul Fentz aus Berlin antreten.

Zum Abschluss eine echte Eislauf-Gala in Neuss

Zum Saisonstart bei der internationalen Nebelhorn Trophy in Oberstdorf zeigten sich die DEU-Athleten Ende September schon in starker Form: Minerva Hase und Nolan Seegert gewannen das Paarlaufen, Katharina Müller und Tim Dieck holten Silber im Eistanzen. Es erwarten die Zuschauer bei der DM in Neuss also fantastische, neue Programme, die die Sportler für den maximalen Erfolg in der Olympia-Saison einstudiert haben. Außerdem findet zum Abschluss der Wettbewerbe das beliebte „Schaulaufen der Meister“ mit den bestplatzierten Läufern statt – das wird eine richtige Eislauf-Gala, eine tolle Eislauf-Revue.

Es kommt noch mehr: Nach der großen „Deutschen Meisterschaft im Eiskunstlaufen“ hat nun der NSK auch die „Deutsche Meisterschaft im Synchronislaufen“ nach Neuss geholt, diese soll am 12. und 13.2.2022 in Neuss ausgetragen werden und unter dem Titel: „Open German Championship for synchronized Skating“ der größte Wettbewerb in dieser Synchron-Eislaufdisziplin sein, den es je in Deutschland gab.

Spielerische Förderung der deutschen Sprache

Die Hochphase der Corona-Krise und deren Nachwirkungen hat der Gesellschaft eines klar vor Augen geführt: Die Kommunikations- und Sprachförderung von (neu zugewanderten) Kindern und Jugendlichen darf nach Möglichkeit selbst in Krisenzeiten nicht zu kurz kommen.

Eine solche Möglichkeit zur Förderung haben die Interkulturellen Projekthelden e.V. mit einem Herbstferien-Programm geschaffen. Das Sprachförderprogramm „Fit in Deutsch“ wurde vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen initiiert. Ganz nach dem Motto „Sprache als Schlüssel zur Integration“ wurden verschiedene Aktivitäten und Angebote für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche interaktiv und vor allem kommunikativ geschaffen.

Es wurden Ausflüge unternommen, gemeinsam ein großes „landart“-Bild aus Naturmaterialien erstellt, mit diesen gebastelt und Lern-/Sprachspiele durchgeführt. Bei dem Programm gab es tat-

kräftige Unterstützung von den Freunden und Förderern des Kinderbauernhofs, die zusammen mit den Interkulturellen Projekthelden vor einiger Zeit das Projekt „echte Kindzeit“ ins Leben gerufen haben. Gerade das Zusammentreffen von Bildung und Natur hat eine lebendige Integration ermöglicht. „Ich kannte bestimmte Tiere nur aus meinen Schulbüchern aus Afghanistan damals. Ich werde die Tiere, die ich hier hautnah erleben durfte, nie mehr vergessen“, berichtet eine Teilnehmerin, die vor einem Jahr nach Neuss gekommen ist.



Vorbildliches Europa-Engagement NRW-Landesregierung zeichnet Neuss als „Europaaktive Kommune“ aus

Europaminister Dr. Stefan Holthoff-Pförtner hat heute gemeinsam mit Kommunalministerin Ina Scharrenbach die Stadt Neuss für ihr vorbildliches Europa-Engagement ausgezeichnet. Bürgermeister Reiner Breuer hat im Beisein der Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees Hakan Temel und Stefan Crefeld sowie der langjährigen Vorsitzenden Angelika Quiring-Perl die Urkunde in Düsseldorf entgegengenommen.

Neuss wurde von der Jury unter anderem ausgezeichnet für fünf langjährige Städtepartnerschaften, eine Städtefreundschaft und eine weitere sich anbahnende Städtepartnerschaft bei deren Pflege jeweils aktiv zivilgesellschaftliche Akteure einbezogen sind. Hervorgehoben wurde auch insbesondere das Friedensglocken-Projekt mit der belgischen Stadt Leuven. Breuer freute sich und betonte, dass die Auszeichnung Ansporn sei, nicht nachzulassen, in der Bemühung um länderübergreifende Verständigung: „Unsere Städtepartnerschaften leben aus der Stadtgesellschaft heraus. Von Seniorenreisen bis hin zu Schüleraustausch mit allen Partnerstädten und Engagement aus vielen Bevölkerungsschichten reicht dabei die Spanne. Nur über persönliche Kontakte zwischen den Menschen in Europa können wir auf Dauer Frieden und Verständigung erhalten und erreichen.“

Europaminister Holthoff-Pförtner betonte, dass die Ausgezeichneten Kommunen und zivilgesellschaftlichen Akteure zu mehr Ver-



Foto: Stadt Neuss

(v.l.): Ministerin Ina Scharrenbach, Minister Stephan Holthoff-Pförtner, Bürgermeister Reiner Breuer, Angelika Quiring-Perl, Stefan Crefeld, Hakan Temel und Richard Palermo.

ständnis für Europa beitragen und mit ihrem Elan andere Akteure motivieren, sich auch für die europäische Idee zu engagieren. Die Landesregierung hat drei Kommunen, einen kommunalen Verband und vier zivilgesellschaftliche Akteure für ihr vorbildliches Europa-Engagement ausgezeichnet.

westenergie

Was klein anfängt, kann groß werden.

Auch wir bei Westenergie wissen nicht, wie die Welt morgen aussieht. Aber eins wissen wir mit Sicherheit: Wir sind für Sie da – heute, morgen und auch übermorgen. Wir konzentrieren uns auf das Positive und unterstützen Ihr Zuhause sowie die Region mit Engagement für eine energiegeladene Zukunft.

[westenergie.de](https://www.westenergie.de)

Kleiner Esel mit starker Botschaft: „Donky und die Mist-Geschicke“

Kinder dürfen Fehler machen!

Sie suchen noch ein schönes Kinderbuch für die Advents- oder Weihnachtstage? Dann sei Ihnen das neue Mitmachbuch der Neusser Autorin und Psychologin Stefanie Kirschbaum empfohlen. Sie erzählt sehr lustig und zugleich feinfühlig von

den verschiedenen Abenteuern des kleinen Esels Donky, bei denen so einiges schief geht, aber letztlich ein gutes Ende nimmt. Ein liebevoll illustriertes Mutmach-Buch für Kinder von vier bis zehn Jahren zum Vor- oder Selbstlesen.

Annelie Höhn-Verfürth

Donky ist ein neugieriger, kleiner Esel mit besonders langen Ohren. Er sprüht nur so vor Abenteuerlust! Immer, wenn er eine neue Idee hat, setzt er alles daran, sie sofort auszu-

probieren. Doch – so ein Eselmist! – dabei läuft einiges schief. Donky lässt sich jedoch nicht entmutigen. Mit viel Einfallsreichtum und seinem Freund Ferdinand an der Seite, löst er jedes Mist-Geschick“, verrät Stefanie Kirschbaum im Klappentext des Buches. Die frohe Botschaft ihrer Geschichten: Es ist überhaupt nicht schlimm, Fehler zu machen oder zu scheitern!

„Wir brauchen ein lockereres Verhältnis zu Fehlern und Missgeschicken, denn im Leben läuft nun mal nicht alles glatt“, sagt sie. „Heute machen sich viele Kinder und Jugendliche schon früh einen enormen Druck, besonders in der Schule, und alles soll am besten perfekt sein. Dabei ist es okay, Fehler zu machen, ja sogar wichtig, um sich weiterentwickeln zu können.“

In „Donky und die Mist-Geschicke“ möchte die Diplom-Psychologin Kindern daher auf spannende und oft auch lustige Weise vermitteln, wie man mit Missgeschicken und Fehlern richtig umgeht.

Donkys Abenteuer

In acht abwechslungsreichen Geschichten erzählt Donky selbst, wie er mit einem klebrigen Kaugummi kämpft und im Schlamm landet, wie er folgenschwere Bekanntschaft mit einem Schneemann macht, aufs Glatteis gerät und wieso Verkleiden Spaß macht. Sehr lustig ist sein Versuch, ein Goldesel zu werden und „Gold zu kacken“ – obwohl ihm seine Eltern doch verboten haben, dieses Wort zu benutzen. Außerdem erfährt der kleine Esel, warum er sogar stolz auf seine doch viel zu langen Ohren sein kann. Bauer Helmut beweist ihm, dass auch ein misslungener Plan ein gutes Ende haben kann. Und so fällt eine Lektion in Sachen erste Liebe ebenfalls anders aus als gedacht – manchmal muss man eben gute Freunde haben.

Niemand ist perfekt

„Ich möchte den Kindern zeigen, dass man über Fehler auch lachen kann, ohne seinen Selbstwert zu verlieren. Dass manchmal sogar noch etwas Gutes dabei herauskommt, wenn ich gescheitert bin. Und vor allem, dass ich immer genauso viel wert bin, selbst wenn ich tausend Fehler mache“, so Kirschbaum. Es komme auf den Blickwinkel an, aus dem man auf seine ‚Mist-Geschicke‘ schaut. Aus diesem Grund hat sie Donkys Abenteuer auch als Mitmachbuch konzipiert. „Erzähl mir deine Geschichte!“, fordert der kleine Esel am Ende jedes Kapitels die kleinen Lesenden oder Zuhörenden auf und stellt auch noch ein paar Fragen zum gerade Erlebten. So können die Kinder für sich überlegen, was bei ihnen schon mal ähnlich



schiefgelaufen ist und wie sie damit umgegangen sind. Im besten Fall kommen sie mit ihren Eltern und Großeltern darüber ins Gespräch. „Jedes Kind hat ja seine eigenen Geschichten und kann dann offen darüber reden“, sagt die Autorin. Das kann sehr entlastend sein und Mut machen. Und echte Donky-Fans können ihm sogar schreiben oder ihn anrufen!

Geschichten mit Tiefgang

Stefanie Kirschbaum möchte eben nicht nur unterhaltsame Geschichten erzählen, sondern ihren kleinen Leserinnen und Lesern positive Beispiele für die Lösung eigener Schwierigkeiten oder Probleme geben und ihr Selbstbewusstsein fördern. Das hat sie auch schon in ihren ersten Kinderbüchern über die temperamentvolle, aber hochsensible Betty (Wie Betty das Wut-Gewitter bändigt, Wie Betty für Gerechtigkeit sorgt) sehr einfühlsam umgesetzt. Mit ihrem etwas draufgängerischen Helden Donky zeigt sie, „dass es sich lohnt, immer neugierig zu bleiben und sich auch mal überraschen zu lassen“. Am Ende wird alles gut – irgendwie. Und das ist schön. „Donky und die Mist-Geschicke“ ist im eigens von Stefanie Kirschbaum gegründeten Tesoro-Verlag erschienen und überall im Buchhandel erhältlich. Mehr Infos, auch zur ‚Donky-Sprechstunde‘, auf www.tesoro-verlag.de.

20 Jahre Dorfadventskalender in St. Cyriakus

Es ist tatsächlich schon zwei Jahrzehnte her, seitdem das erste Fenster des Dorfadventskalenders in Grimlinghausen erstrahlte. Wir meinen, dies muss gefeiert werden! Am 1. Dezember wird somit im Rahmen einer kleinen Feier das diesjährige erste Fenster am Pfarrheim St. Cyriakus eröffnet. Es beginnt um 17 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Cyriakus und um 18 Uhr wird dann das Jubiläumsfenster präsentiert. Es wird Glühwein und Kinderpunsch ausgeschenkt und einige adventliche Knabberereien angeboten. Wer mag, kann aus gesundheitlichen und nachhaltigen Gründen einen eigenen Becher mitbringen. Ansonsten werden natürlich Tassen vorhanden sein.

Diese Veranstaltung wird nach der dann aktuellen Coronaschutzverordnung in NRW durchgeführt (3G: geimpft, genesen oder getestet). Wir behalten uns vor, die Aktion aus den zur Zeit der Veranstaltung aktuellen gegebenen Umständen abzusagen.

Es sind übrigens noch Termine für Ihre Fenster-Gestaltung und -Eröffnung zu vergeben. Machen auch Sie mit und lassen Sie unser Dorf adventlich leuchten!

Laden Sie Freunde und Nachbarn ein und bringen Sie ein Licht in die dunkle Zeit! Die Zahl Ihrer eingeladenen Gäste sowie die Gestaltung Ihres Fensters steht Ihnen natürlich frei. Gemeinsam für alle Fenster sollte aber eine öffentliche Sichtbarkeit gewährleistet sein. In diesem Jahr wäre es schön, wenn bei allen „teilnehmenden Fenstern“ noch ein Jubiläumslgo mit integriert wird, welches wir zur Verfügung stellen.

Für die Belegung der noch freien Termine oder weitere Informationen wenden Sie sich an die Koordinatorin Moni Spies (moni-spies@gmx.de). Wir freuen uns sehr über Ihr Mitwirken und Mitfeiern!



FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Gelungener Karate-Lehrgang der TG Neuss

Zum 40-jährigen Bestehen hatte sich die Karate-Abteilung der TG Neuss etwas Besonderes einfallen lassen. Sie hat Karate-Sportlerinnen und -Sportler zu einem Seminar mit hochrangigen Karate-Trainern nach Neuss eingeladen, die ihre Technik verbesserten, sich weiterbildeten, neue Anregungen aufnehmen und Kontakte zu anderen Karateka pflegten. Fast 150 Karateka aus ganz Deutschland, einige auch aus den Nachbarländern, sind der Einladung gefolgt und hatten sich zu dem Seminar in der Elmar-Frings-Sporthalle auf der Bergheimer Strasse angemeldet.

Simo Tolo, Träger des 6. DAN Karate, der die Karateabteilung der TG Neuss seit rund 20 Jahren leitet und ohne den die Abteilung kaum vorstellbar ist, hat dafür gesorgt, dass ein ganz besonderer Gast aus Okinawa in Japan, also dem Mutterland des Karatesports, als Trainer und Referent zur Verfügung stand: Akihito Yagi, Träger des 8. DAN Karate, Präsident der International Meibukan Goju Ryu Karate Do Association und zum ersten Mal in Deutschland. Bekannt ist er nicht nur als Karate-Sportler und -Lehrer, sondern auch als einer der Hauptdarsteller in dem berühmten japanischen Action-Film „Kuro Obi“ (Black Belt oder auf Deutsch „Schwarzer Gürtel“) aus dem Jahr 2007. Ebenso waren mit Martin Kudzia, langjähriger erfahrener Karateka und Kampfsportler und Gründer von Triple Alpha Combat und SCHUKON, sowie Jürgen Kestner, Träger des 7. DAN Karate und langjähriger Ausbilder im Deutschen Karate-Verband, zwei weitere hochrangige Referenten im Trainer-Team des Seminars.

Simo Tolo wurde zudem durch Ludwig Binder, Vertreter des Karate Dachverband Nordrhein-Westfalen e.V., für seine langjährigen Leistungen im Verein und für den Verband ausgezeichnet.

Der Besuch von IWAMA Kiminori, Generalkonsul von Japan in Düsseldorf, rundete die vollends gelungen Veranstaltung ab.



Kinderrechtsteam informiert mit Ausstellung

An der Janusz-Korczak-Gesamtschule (JKG) Neuss hat sich, mit Hilfe der Kinderhilfsorganisation terre des hommes, im Jahr 2002 ein Kinderrechtsteam gegründet. Das Kinderrechtsteam hat sich zum Ziel gesetzt, die Kinderrechte in ihrer Schule bekannter zu machen. So auch am Tag der offenen Tür am Samstag, den 6.11.2021.

Nicht nur die eigenen Schülerinnen und Schüler, auch die vielen Kinder (mit ihren Eltern), die sich entschieden haben die JKG als Weiterführende zu besuchen, konnten sich an diesem Tag die Ausstellung „Das Recht auf eine gesunde Umwelt“ anschauen.

Die Ausstellung informiert über die Situation von Kindern in terre des hommes-Projekten angesichts von Umweltzerstörung und Klimawandel.

Kinder haben die weltweite Umweltzerstörung nicht verursacht, leiden aber besonders stark unter ihren Folgen. Die Ausstellung mit zwölf Rollbannern zeigt, unter welchen dramatischen Umweltbedingungen Kinder leben müssen und was terre des hommes mit seinen Projekten dagegen tut. So erlernen die Betroffenen in zahlreichen Projekten Techniken ökologischen Anbaus und nachhaltigen Wassermanagements und nutzen z.B. zum Kochen brennstoffarme und solarbetriebene Öfen, anstatt den Wald abzuholzen.

Für das Kinderrechtsteam gab es von den Besuchern, aber auch von



der Schulleitung, sehr viel Lob und Anerkennung. Auf dem Bild aus dem Kinderrechtsteam, sind das;

- Schröder, Malik,
- Horn, Robin,
- Schnitzler, Tim,
- Wrangler, Jamie und
- Richter, Alexander.

Weitere Aktivitäten – in Bezug auf den Klimawandel – hat sich das Kinderrechtsteam vorgenommen.

Der Umwelttipp

Richtig heizen und lüften – Klima und Geldbeutel schonen



Foto: photocase.com/emma75

Mit dem richtigen Heizverhalten können Sie Geldbeutel und Klima erheblich schonen. So spart beispielsweise die Senkung der Raumtemperatur um nur ein Grad Celsius im Durchschnitt sechs Prozent Energie. Deswegen sollten die Räume nicht zu stark aufgeheizt werden. Als Richtwert im Wohnraum gelten 20 Grad Celsius. In der Küche sind 18 und im Schlafzimmer 17 Grad Celsius ausreichend. Das Badezimmer darf mit 22 Grad Celsius etwas wärmer sein, gerade nach dem Duschen oder Baden sollte aber unbedingt stoßgelüftet werden, damit die feuchtwarme Luft nicht im Raum bleibt.

Nachts oder auch tagsüber, wenn niemand zuhause ist, kann die Temperatur in den Räumen um drei bis fünf Grad gesenkt werden. Die Heizkörper voll aufzudrehen ist nicht nötig, da das Ventil dann eine sehr hohe Zieltemperatur ansteuert. Dabei wird die gewünschte Raumtemperatur schnell überschritten und unnötig viel Energie vergeudet.

Stoßlüften statt Kipfenster für Sauerstoff

Stoßlüften ist für gute Luft unerlässlich – das galt schon vor Corona. Auch unabhängig von den jetzt empfohlenen Maßnahmen ist während der Heizperiode regelmäßiges Lüften notwendig, um die Feuchtigkeit in Wohnräumen zu verringern und frischen Sauerstoff in die Wohnung zu bringen.

Richtiges Heizen und Lüften ist also notwendig, um eine gute Luftqualität zu gewährleisten, sonst kann sich in der Wohnung schnell Schimmel bilden. Mehrmals täglich die Fenster ganz zu öffnen und fünf Minuten kräftig durchzulüften, sorgt für ein gutes Raumklima. Dauerhaft gekippte Fenster sind nicht notwendig und erhöhen den Energieverbrauch unnötig.

Außerdem sollten Sie darauf achten, dass Heizkörper nicht durch Möbel und Vorhänge zugestellt oder verdeckt sind, da die erwärmte Luft sich sonst nicht im Raum verteilen kann. Zusätzlich können nachts die Wärmeverluste durch das Fenster durch Schließen der Rollläden um etwa 20 Prozent verringert werden. Geschlossene Vorhänge verstärken diesen Effekt zusätzlich.

Quelle: BUND

der neusser 12.2021/01.2022

OPTIK
COMMER



**DAS BESTE
FÜR IHRE AUGEN**

**SEHANALYSE & GLEITSICHTBRILLE
VON OPTIK COMMER**

**JETZT BIS ZU
190.- EURO
VORTEIL SICHERN**

SEHANALYSE

90.- EURO SPAREN

Sie erhalten bis zum 31.01.2022 die umfangreiche
Commer-Sehanalyse zur exakten Bestimmung
Ihrer Brillenwerte im Wert von 129.- Euro für

nur 39.- Euro!*

LEISTUNGEN DER COMMER SEHANALYSE

- | | |
|--------------------------|------------------------|
| 1. Sehanalyse** | 5. Netzhautanalyse** |
| 2. Dioptrien-Optimierung | 6. Linsentransparenz** |
| 3. Räumliches Sehen | 7. Nahsehschärfe |
| 4. Augeninnendruck** | 8. Glasauswahl |

** Ersetzt nicht die regelmäßige Vorsorge-Untersuchung bei Ihrem Augenarzt.

GUTSCHEIN
FÜR IHRE GLEITSICHTGLÄSER

100.- EURO

Beim Kauf von Gleitsichtgläsern ab einem Wert von
699.- Euro erhalten Sie bis zum 31.01.2022 einen

Preisvorteil in Höhe von 100.- Euro!*

* Nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

**JETZT TERMIN VEREINBAREN:
TEL. (0 21 31) 94 92 06**

Hoistener Str. 58
41466 Neuss-Weckhoven
Tel. (0 21 31) 94 92 06
Mail: info@optik-commer.de
www.optik-commer.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9:00 bis 13:00
14:00 bis 18:30
Mi + Sa: 9:00 bis 13:00

Diese Weihnachtsmärkte gibt es im Rhein-Kreis Neuss

Budenzauber, Weihnachtskekse und Glühweinduft

Die letzten Vorbereitungen laufen: Hygienespender werden aufgehängt, es wird geschmückt, dekoriert und aufgefüllt. Nach der pandemiebedingten Auszeit im letzten Jahr eröffnen einige Weihnachtsmärkte in dieser Vorweihnachtszeit im Rhein-Kreis Neuss ihre Buden und machen ei-

nen Weihnachtsmarkt-Besuch unter bestimmten Regeln wieder möglich. Manche sogar länger als sonst, um den Schaustellern nach dem ausgefallenen Markttreiben 2020 mehr Umsatzchancen zu ermöglichen.

Annelie Höhn-Verfürth

Die gute Nachricht: In diesem Jahr ist der Weihnachtsmarktbesuch wieder möglich. Die schlechte Nachricht: Höchstwahrscheinlich nicht für alle. Denn die Weihnachtsmärkte empfangen Besucher nur mit der 2G-Regel. Also geimpft oder genesen. Kontrollen werden wohl stichpunktartig durchgeführt. Und natürlich nach den gängigen Regeln wie Abstand halten und dem Tragen einer Maske.

Der traditionelle Neusser Weihnachtsmarkt macht hier den Anfang. Er ist bereits seit dem 17. November geöffnet. Allerdings nicht wie gewohnt auf dem Münsterplatz, sondern erstmalig auf dem Freithof, da hier mehr Platz für Buden und Besucher*innen sei, so der Veranstalter. Bis zum 23. Dezember haben Besucher*innen hier die Möglichkeit, bei Glühwein und Reibekuchen auch allerlei sehenswertes Kunsthandwerk zu bestaunen und zu erwerben. Ebenfalls in Neuss gibt es vom 2. bis zum 5. Dezember den beliebten Nikolausmarkt in der Nordstadt.

In Dormagen haben Weihnachtsmarktfans gleich vier Möglichkeiten, sich in vorweihnachtliche Stimmung zu bringen. Hier findet der Dormagener Weihnachtstreff vom 26. November bis 22. Dezember vor dem Dormagener Rathaus statt. In Zons gibt es am 2. Adventswochenende den beliebten Nikolausmarkt und am Wochenende darauf haben Besucher*innen die Möglichkeit, den 42. Adventsmarkt zu besuchen und sich kulinarisch und kunsthandwerklich verwöhnen zu lassen.

Alle Jahre wieder kommt der Weihnachtsmarkt? Diesmal hoffentlich doch.

Der Grevenbroicher Weihnachtsmarkt läuft seit dem 26. November. Auf dem Marktplatz zwischen dem Alten Rathaus und der City-Kirche Peter und Paul wird es bis zum 22. Dezember allerhand Buden geben, die Crêpes, Poffertjes und wärmenden Grog feilbieten und für weihnachtliche Stimmung sorgen. Weiteren festlichen Zauber findet man an ausgewählten Adventswochenenden ebenfalls im Rhein-Kreis Neuss. Der Jüchener Weihnachtsmarkt rund um die Pfarrkirche St. Jakobus hat mit 25 Ständen am 2. Adventswochenende einiges zu bieten, was die Vorfreude auf die Festtage erhöht. Und die traditionelle Schlossweihnacht am Schloss Dyck wird in diesem Jahr wieder an den Adventswochenenden ein Fest für alle Sinne, wenn es vor der Kulisse des historischen Wasserschlosses nach Tannengrün, Plätzchen und gebrannten Mandeln duftet. Mehr als 140 Aussteller bieten hochwertige Weihnachtsdekorationen, Schmuck, Textilien und andere ausgesuchte Handwerkskunststücke an. Auch in Holzbüttgen und Kaarst weihnachtet es im Rahmen von kleinen Weihnachtsmärkten. In Holzbüttgen am zweiten Adventswochenende und in Kaarst in der Innenstadt am Wochenende darauf. Bum-



meln, schlemmen und Schönes erwerben ist hier ausdrücklich erwünscht. Die Winterwelt Meerbusch, die vom 19.11. bis zum 30. 12. stattfindet, lockt mit einer besonderen Attraktion: Hier können Eisprinzessinnen und -prinzen auf der Eisbahn ihre Runden drehen.




Stockholms
Auktionsverk
Neuss/Düsseldorf

JETZT AUCH IN NEUSS/DÜSSELDORF: STOCKHOLMS AUKTIONSVERK ONLINE

Verkaufen Sie Gemälde, Antiquitäten, Möbel, Schmuck, Asiatika und Modernes Design bequem in unseren täglichen Online-Auktionen.

Stockholms Auktionsverk Neuss/Düsseldorf
Forumstraße 12, 41468 Neuss
+49 211 30 23 47 0 / neuss@auktionsverk.com
www.stockholmsauktionsverk.de/neuss

Was war hier eigentlich früher?

Die Oberstufenschüler*innen der Gesamtschule Nordstadt gehen auf Spurensuche in der Nähe ihres Schulstandortes – „Geographie findet vor der Türe statt.“ Ein Satz, den Schüler*innen schon des Öfteren im Unterricht gehört haben, doch was bedeutet er?

Im Rahmen des Geographieunterrichts und der Themenreihe „Stadtentwicklung und Stadtstrukturen“ haben sich die Schüler*innen mit ihrem eigenen Stadtteil, der Neusser Furth, beschäftigt. Einst war der Neusser Norden von der Industrie geprägt, fast vor der Schulhaustüre liegt das brach liegende Industriegelände der ehemaligen Schraubenfabrik Bauer & Schaurte.

Die Schüler*innen stellen sich die Frage, was von dieser historischen Fabrik bleibt und was nun aus der Fläche wird und welche Bedeutung es vor allem für die Zukunft der Neusser Furth hat,

denn geplant ist ein neues Viertel. Mithilfe von Dr. Albert Wunsch erhielten die Schüler*innen einen völlig neuen Blick auf das Fabrikgelände Bauer & Schaurte und das Vorhaben, ein Mischquartier zu entwickeln – im Zeichen der Flächenneunutzung und im Zeichen der Revitalisierung.

Die gewohnte Umgebung wird nun viel bewusster wahrgenommen und hinterfragt, besonders im Hinblick auf ihre bisherige Rolle in den Kriegsjahren und zur Zeit der Industrialisierung. Eine informative Mini-Exkursion liegt hinter den Schüler*innen, die viele Anhaltspunkte zum Nachdenken bot.



Höffner®

Wo Wohnen wenig kostet!



www.hoeffner.de/auszeichnungen

Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG • Schanzenstraße 1 • 41460 Neuss

Tel. 02131/5347-0 • www.hoeffner.de • www.facebook.com/Moebel.Hoeffner

Öffnungszeiten: Mo–Do 10–19 Uhr, Fr 10–20 Uhr, Sa 10–19 Uhr

Action und Spaß bei der Neusser „Ninja Cross Meisterschaft“

Am Samstag, 11. Dezember, findet von 16 bis 20 Uhr die nächste Ninja Cross Meisterschaft im Neusser Stadtbad an der Niederwallstraße statt!

Geschicklichkeit, Koordination und Muskelkraft sind gefragt, um den Ninja Cross zu bewältigen. Mit dem 23 Meter langen Wasserparcours wird das Stadtbad in wenigen Sekunden zur Wettkampfarena.

Herausforderungen über, auf und unter Wasser warten auf die Teilnehmer. Der Ninja Cross im Stadtbad ist angelehnt an die Idee des Ninja Warriors, der sich über jede Art von Hindernissen hangelt, um an sein Ziel zu kommen.

Auf alle Gewinner der Ninja Cross Meisterschaft wartet eine Überraschung. Rainer Halm, ebenfalls DJ in der Neusser Eis-sporthalle, sorgt während der Veranstaltung für Stimmung mit den passenden Disco-Beats.

Spaß und gute Laune im Wasser garantiert auch der große aufblasbare Aquatrack, der zum Klettern und Toben einlädt.

Für die Veranstaltung ist lediglich der reguläre Eintrittspreis von drei Euro für Jugendliche und fünf Euro für Erwachsene zu zahlen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Für den Einlass



gelten die aktuellen Corona-Schutzbestimmungen. Einfach vorbeikommen, mitmachen oder anfeuern! Mehr Infos unter www.stadtwerke-neuss.de.

25%

Weihnachts-Rabatt auf Massage-Gutscheine

- Massage mit Fango
36,- € anstatt 48,- €
- Massage mit Heißluft
28,- € anstatt 37,50 €
- Massage
21,- € anstatt 28,00 €



NEUSSERREHA
Physio • Ergo • Logo Daniel Schillings



Wir wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

www.neusserreha.de



neusserreha

Alte Hauptstraße 33 - 41470 Neuss - 02137 - 7171
Artur-Platz Weg 7 - 41468 Neuss - 02131 - 5239990
Am Reuschenberger Markt 2 - 41466 Neuss - 02131 - 2028755

Aktionszeitraum: 01.12. - 17.12.2021

Der WDR zu Besuch im Jugendzentrum InKult

In den Ferien hatte das Jugendzentrum InKult ein spannendes und vielfältiges Ferienspaßprogramm organisiert.

Das Ganze passierte selbstverständlich mit der 3G-Regel. In der Woche hatten die Heranwachsenden vor allem ihre künstlerischen Fähigkeiten auf die Probe gestellt. Hier war für jeden etwas dabei. Während dieser Zeit wurde auch eine gruselige Halloweenparty von Kindern und Jugendlichen selbst initiiert, die am 30.10. erfolgreich stattfand.

An diesem Abend wurden verschiedene Spiele gespielt, gemeinsam gekocht und natürlich das gruseligste Kostüm bestimmt.

Die Mitwirkenden im InKult hatten extra eine Schminkstation eingerichtet, die konstant voll war, da sich alle Kinder schminken lassen wollten. „Gerade, wenn Kinder solche Feste nicht kennen, ist es für sie ein ganz besonderes Highlight, wenn sie es zusammen hier mit uns feiern dürfen“, berichtet Mitarbeiterin Marianne Bouguettaya. Auch innerhalb des Alltagsprogramms finden verschiedene Aktivitäten statt, die alle Kinder und Jugendlichen begeistern.

Aus diesem Grund besuchte die WDR Lokalzeit Düsseldorf das Jugendzentrum InKult, um über die Kinder während des täglichen Programms zu berichten. Das war ein großes Highlight.

Hierfür standen diverse Kinder und Jugendliche für Fragen bereit und haben persönlich berichtet, warum sie gerne im Jugendtreff InKult sind. „Hier kann ich meine Freizeit für mich und andere sinnvoll gestalten. Das ist ein tolles Gefühl und ich bin stolz darauf,

dass ich Kindern helfen kann, die ähnliche Probleme wie ich hatten damals“, berichtet Cihan Yarkin, der sich wöchentlich im Rahmen einer Kooperation im Johannes von Gotthaus und des Jugendzentrums InKults mit Bingo-Gruppen für Senioren engagiert. Er war einer der Protagonisten in dem WDR Beitrag.



In dem Filmbeitrag, der über die Arbeit im Augustinusviertel berichtet, wird deutlich, was für eine positive Stimmung am Berghäuschengsweg 30 herrscht. Hier möchte man Kindern und Jugendlichen dabei helfen, Fuß in der Gesellschaft zu fassen und Integration lebendig, vor allem authentisch zu gestalten. Der Beitrag ist auf der Startseite der Homepage des Jugendzentrums InKults www.dasinkult.de zu sehen.

Weil uns Ihre Gesundheit
am Herzen liegt.
365 Tage im Jahr.



 Rheinland
Klinikum

Von vierblättrigen Kleeblättern, Hufeisen, Glücksschweinen & Co.

Das bringt Glück!

Eine Umfrage unter Neusser Passant*innen hat Erstaunliches offenbart: Nahezu jede*r zweite glaubt an Glücksbringer und hat selbst ein persönliches Exemplar. Oftmals sind es Schmuckstücke wie Ringe, Ketten oder Armbänder, die man immer bei sich trägt. Aber auch andere Gegenstän-

de taugen als Glücksbringer, wie beispielsweise Steine, Münzen oder kleine Kuscheltiere. Als ungewöhnlichster Glücksbringer, der bei dieser Umfrage zu Tage trat, erwies sich ein Paar knallroter Lederschuhe, die ein älterer Herr immer dann anzieht, „wenn er etwas Glück brauchen kann.“

Monika Nowotny

Glücksbringer sollen Glück, Wohlstand und Gesundheit bringen. Daran glauben nicht wenige, auch wenn sie sich selbst ansonsten eher als rationale Menschen bezeichnen. Viele Menschen haben ganz persönliche Glücksbringer oder Talismane, gerne verbunden mit einer besonderen Geschichte oder Erinnerung. Besonders beliebt sind hier Schmuckstücke wie besondere Amulette oder Armbänder. Aber auch der „Glückspfennig“ in Form einer Münze wird gern genannt. Das Hufeisen dagegen scheint ausgedient zu haben, keiner der Befragten hat es genannt.

Für die meisten Menschen bedeutet ihr Glücksbringer nicht nur temporäre Glücksmomente, das heißt, sie nehmen ihn nicht nur zu bestimmten Anlässen mit, an denen sie tatsächlich Glück brauchen, sondern er soll sie generell vor „bösen Mächten“ beschützen und insgesamt für ein glückliches und zufriedenes Leben sorgen. Ausnahmen bestätigen natürlich hier auch die Regel. Viele der Befragten tragen ihre Glücksbringer immer bei sich, bei anderen liegt er an einem sicheren, festgelegten Ort zu Hause. Talismane können vieles sein, prominente Beispiele sind hier Karl Lagerfelds Schmusekissen, Heidi Klums Milchzähne oder die rote Unterhose von Florian Silbereisen.

Neusser Bürger*innen, zu ihren Glücksbringern befragt, haben nicht ganz so ausgefeilte Vorlieben. Auf Platz 1, der am häufigsten genannten Glücksbringer, rangiert hier ein Schmuckstück, oft ein Geschenk vom Partner.

Auf Platz 2 finden sich Münzen oder Steine, gerne als Mitbringsel von einer besonderen Reise. Platz 3 teilen sich Kuscheltiere und Puppen und auf Platz 4 kommen dann echte Lebewesen, wie Haustiere oder bestimmte Personen, hier gerne der Partner, die Partnerin oder das eigene Kind.

Die Umfrage hat aber auch einige „skurrile“, aber dennoch berührende Glücksbringer hervor gebracht, wie etwa ein Spazierstock, der einen Rentner schon seit 20 Jahren erfolgreich auf seinen Wegen begleitet und dafür gesorgt hat, „dass er nicht vom rechten Weg abkommt.“ Oder ein „Gedichtband von Hermann Hesse“, der eine gebürtige Neusserin schon seit ihrer Schulzeit begleitet und in dem sie immer mal wieder ein Gedicht liest, wenn sie traurig, niedergeschlagen oder ratlos ist. „Das spendet mir Trost und macht mich wieder zuversichtlich“, so die Neusserin. Edda K., Witwe aus Neuss, hat aus dem

Lieblingshemd ihres vor 5 Jahren verstorbenen Mannes ein Kissen genäht, das immer in ihrem Bett liegt und ihr „wenigstens schöne Träume bereitet“, so die Seniorin. Insgesamt wurde bei der Umfrage deutlich, dass Glücksbringer nicht dafür da sind, dass alle Wünsche in Erfüllung gehen, sondern sie haben eher Einfluss auf die innere Haltung: Allein der Glaube daran, dass man mit einem Glücksbringer die Herausforderungen des Lebens besser meistern kann, gibt Kraft und mehr Selbstvertrauen. Und das kann bei Prüfungen, Ängsten oder schwierigen Alltagssituationen durchaus hilfreich sein. Und so tatsächlich für mehr Glück sorgen.



Die Neusser und ihre Glücksbringer

Foto: photocase.com/jarts

Aschenputtel
DAS MUSICAL

19.12.21, 15 Uhr
Stadthalle Neuss

Tickets und Informationen unter: www.theater-liberi.de

Liberi

STUNK IM ZELT 2022 auf der Neusser Rennbahn

Vorverkaufsstart am 12.12.2021 um 12:12 Uhr



Nach dem erfolgreichen WoodSTUNK im Sommer haben sich die Neusser Stunker entschieden, auch zur Karnevalszeit vom 04.-26. Februar 2022 ein Zelt auf der Neusser Rennbahn aufzubauen. Allerdings diesmal mit Heizung und voraussichtlichen 2G plus-Kontrollen am Einlass. Der Vorverkauf zum STUNK IM ZELT beginnt am 12. Dezember um 12:12 Uhr auf www.stunk.net.

„Wir hatten wie so viele gehofft, die politisch Verantwortlichen in Bund und Ländern hätten einen Plan für die nächste Welle, aber den hatten sie offensichtlich nicht. Wir haben dafür aber einen Plan: wenn es die Zahlen im Februar erlauben, spielen wir wieder im Zelt mit maximalen Hygieneregeln und dem Versprechen bei einer eventuellen Absage allen ihr Geld zurückzuzahlen“, so Dennis Prang der Pressesprecher des STUNK-Ensembles. Im Zelt habe man mehr Möglichkeiten, flexibel auf die dann aktuellen Corona-Regelungen zu reagieren, zum Beispiel bei den Abständen zwischen den Tischen.

Inhalt:

Unter dem Motto „Back to jeck“ schlagen die Wildcamper vom STUNK ihr Zelt wieder hinter der Wetthalle auf der Neusser Rennbahn auf und gehen zurück zu den ursprünglichen, schmutzigen Wurzeln der jecken Natur – nur eben nicht einfach nur draußen, sondern im kuschelig warmen Luxus-Zelt! STUNK IM ZELT ist das Glamping unter den Outdoor-Veranstaltungen: Geerdet, aber gemütlich und alles andere außer gewöhnlich. Das gut gelaunte STUNK-Ensemble entführt das Publikum gemeinsam mit der fabulösen deeband auf eine abenteuerliche Reise zu den Anfängen des Karnevals.

Vorverkaufsinfos:

Wie beim WoodSTUNK im Sommer gibt es nur komplette 4er- und 8er-Sitzgruppen zu kaufen, damit dort nur Leute zusammen an einem Tisch sitzen, die sich auch kennen. Zusätzlich wird es auch 2er-Tickets für gemischte Tische zu kaufen geben, an denen sich einzelne Paare zusammensetzen können. Weitere Informationen: www.stunk.net

KABARETTSHOW

STUNK

ALLES ANDERE
IST NUR KARNEVAL

BACK
TO JECK
IM ZELT.



04. – 26. FEBR 2022

IM ZELT HINTER DER WETTHALLE
AUF DER NEUSSER RENNBAHN

VVK-START
AM 12.12.2021
UM 12:12 AUF
STUNK.NET



Eine Produktion vom

THEATER AM
SCHLACHTHOF
NEUSS



Nominierung für Togoprojekt EFIDO

Wie jedes Jahr fand die weltweit wichtigste Auszeichnung für Nachhaltigkeit statt: der 22. Energy Globe World Award (www.energyglobe.info).

Zum 1. Mal wurde das Togoprojekt EFIDO unter den 5 Finalisten in der Kategorie „AIR/LUFT“ nominiert. Auch wenn EFIDO den 1. Preis nicht gewonnen hat, war die Nominierung eine unglaubliche Ehre für unseren Verein LHL und unseren Partner ADICH (Togo), die seit 2009 viel erreicht haben, um die Lebensbedingungen der ländlichen Bevölkerung rund um Atakpame (Togo) zu verbessern.

Was bewirkt das Projekt EFIDO?

Erstens trägt das EFIDO-Projekt dazu bei, die Gesundheit von Frauen und Kindern durch verbesserte Lehmkocher zu schützen. Sie sind preiswert, effizient und produzieren weniger Rauch und CO2. Zweitens legt EFIDO Wert auf die Einbeziehung von Frauen, die im Unternehmertum geschult werden, indem sie ihre eigenen Lehmkocher zu ihrem eigenen Nutzen bauen und verkaufen. Sie sind Multiplikatoren in ihren Gemeinden. Die Kocher sind preiswert und reduzieren die CO2- und CO-Emissionen erheblich.

Drittens werden im Efidoprojekt intensiv Akazienbäume von den Dorfbewohnern gepflanzt. Diese Bäume werden zu Kopfbäumen geschnitten, was ihr Wachstum und die Produktion von Holz für den Schnitt anregt. So liefern sie Brennholz für die Haushalte und Laub für das Vieh. Außerdem tragen diese Bäume über ihre Wurzeln zur Verbesserung des Bodens bei, da sie Stickstoff binden. Schließlich dienen sie als Barriere gegen Stürme und verringern die Auswirkungen des Klimawandels.

EFIDO gibt den Frauen ihren Platz zurück, indem es ihnen Verantwortung überträgt und sie in den Mittelpunkt des Projekts stellt.

Wer ist LHL?

„Lernen-Helfen-Leben e.V.“ ist ein deutscher gemeinnütziger Verein, der Entwicklungsprojekte in 8 afrikanischen Ländern mit den Schwerpunkten Aufzucht, Landwirtschaft, Aus- und Weiterbildung fördert.

Wenn Sie für unser Togo-Projekt EFIDO spenden wollen, können Sie Ihre Spende an LHL richten.

Wir freuen uns auf jede Spende, ob einmalig oder als monatliche Überweisung eines bescheidenen Betrags.

Lernen-Helfen-Leben e.V.

Volksbank Vechta

IBAN: DE05 2806 4179 0135 8758 09

BIC: GENODEF1VEC

Stichwort: EFIDO (Sehr wichtig!)

www.l-h-l.de

Projektleiterin: Chantal Kloecker (0176-475 205 75)



Solidarität ist das Leitwort der Frauen

Foto: Chantal Kloecker

Wieder eine Schlossweihnacht in Schloss Dyck!

Der traditionelle Weihnachtsmarkt vor der Kulisse des festlich beleuchteten historischen Wasserschlosses präsentiert sich coronabedingt ein bisschen anders als bisher: mit einem großen Rundweg, 2G-Pflicht, einer begrenzten Besucheranzahl und Tickets, die an einen bestimmten Besuchstag gebunden sind. Dafür aber stehen alle vier Adventswochenenden – jeweils Freitag bis Sonntag – für den Besuch zur Auswahl, an denen Groß und Klein von Nah und Fern Weihnachtsstimmung pur genießen können – samstags und sonntags auch inklusive lebendigem Krippenspiel. Die Stiftung Schloss Dyck hat für ihre Besucher zur Schlossweihnacht wieder ein buntes Potpourri mit rund 140 ausgesuchten Ausstellern zusammengestellt und präsentiert es entlang eines weihnachtlich-besinnlich gestalteten Rundwegs.

Besucher dürfen sich auf eine Vielfalt an Weihnachtsdekorationen, Textilien, Garten- sowie Wohnaccessoires, kunstgewerblichen Produkten oder Schmuck wie auch Erlesenes für den eigenen Gaumen, aber auch zum Verschenken freuen. Das alles jedoch fast nur unterm freien Himmelszelt – ein Zugeständ-

nis aufgrund der Corona Pandemie. Denn nur so können die Masken größtenteils fallen. Einzige Ausnahme: Das Restaurant Schloss Dyck in der Remise verwöhnt diejenigen, deren Füße kalt und müde geworden sind, mit regionalen Köstlichkeiten, die bequem im Warmen sitzend genossen werden dürfen.

Eintrittspreise und Öffnungszeiten

Die Schlossweihnacht findet an allen vier Adventswochenenden statt, freitags von 14 bis 20 Uhr, samstags und sonntags jeweils von 10 bis 20 Uhr. Aufgrund der coronabedingten Begrenzung der Besucherzahl sind Tickets online unter www.stiftung-schloss-dyck.shop erhältlich und gebunden an einen bestimmten Besuchstag. Das gilt ebenfalls für alle, die eine Schloss Dyck Jahreskarte oder ArtCard besitzen.

Kontakt:

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur
Schloss Dyck, 41363 Jüchen
Telefon 02182 - 824 0,
E-Mail: info@stiftung-schloss-dyck.de
www.stiftung-schloss-dyck.de

Schlossweihnacht

2G Pflicht

Tickets online

Schloss Dyck
1. - 4. Advent 2021
Fr | Sa | So
Großer Weihnachtsmarkt

Stiftung Schloss Dyck

Figurentheaterreihe „Wir warten auf's Christkind“ im Kulturkeller

Weihnachtspost und Glitzerzauber

Wollebär ist ein echtes Schleckermaul. Weihnachten ist für ihn die perfekte Zeit, kann er da doch schon zum Frühstück Honigkuchen und Zimtsterne speisen. Eine wahre Wonne – aber nicht nur

Für Wollebär kommt diesmal alles anders: Zuerst verwandelt sein ruppiger Freund Rudi Rabe den schön gedeckten Adventstisch in ein bekleckertes Kuddelmuddel. Dann purzelt noch ein großes „eigensinniges“ Postpaket herein. Das ist ja eine schöne Bescherung! Was steckt denn da wohl drin? – Am Donnerstag, den 2.12. um 11 und um 14 Uhr lässt es sich im Kulturkeller erfahren...

Nicht weniger aufregend geht es am 9.12. zur Sache: Der Plätzchennotruf 2412 ist bereit. Er hilft bei angebrannten Plätzchen, vergessenen Rezepten, verschwundenen Schokostreuseln, zerflossenem Zuckerguss und gestressten Eltern. Kein Wunder, dass der Plätzchennotrufbäcker Alfons Zuckerwatte vor Weihnachten alle Hände voll zu tun hat.



für ihn. Denn im Kulturkeller brodeln die Christküche: Vom 2. bis zum 14. Dezember gibt es dort Programm mit Festgeschmack.

Marion Stuckstätte

Weniger Weihnachtliches, aber dennoch viele Überraschungen, gibt es am 13.12. zu bestaunen, wenn Urmel aus dem Ei schlüpft. Eine Sensation! – Schon allein, wenn Tiere das Reden lernen. Am 14.12. in „Flocke und der Weihnachtszauber“ können die Pinguine schon: Piep und sein Papa Flocke. Und wundern tun sie sich auch: über einen geheimnisvollen Kasten, der plötzlich am Südpol steht. Einer, mit dem man verreisen kann und der in ein wundervolles Abenteuer entführt...

Kinder ab drei Jahren sind mit ihren Eltern, Großeltern, Erzieherinnen oder Erziehern herzlich eingeladen, die Vorstellungen an der Oberstraße 17 zu bestaunen.

Nähere Infos unter www.neuss-kultur.de.



Masha Ray

17. Dezember 2021, 20 Uhr
Alter Ratssaal der Stadt Neuss, Markt 2-4, 41460 Neuss

Kartenpreis: 12,- € VVK, 15,- € AK
Ermäßigt, mit Ehrenamtskarte oder Neuss-Pass -30 %

Die aktuelle Coronaschutzverordnung findet Anwendung. Der Einlass erfolgt über den Nachweis der Impfung oder Genesung (2G).
Tickets unter www.westticket.de und allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



JÜDISCHES LEBEN
IN DEUTSCHLAND

INTERNATIONALE (TANZWOCHEN) NEUSS

(FREITAG, 21.01.2022)
20 UHR
STADTHALLE NEUSS

DANTZAZ,
ERRENTERIA



WWW.TANZWOCHEN.DE
KARTEN-HOTLINE: 02131 526 9999 [westticket.de](http://www.westticket.de)



Loïe Fuller Superstar – Tänzerin aus Licht und Farbe

Phantom einer Epoche

Loïe Fuller war eine Tänzerin und ein Jahrhundertphänomen. Mit ihren fantasiereichen und unkonventionellen Choreographien, fußend auf technischen Innovationen im Bereich Tanz, Licht- und Bühnendesign, beeinflusste sie das Wirken unterschiedlichster Künstler. Mit zukunftsweisender und ideenreicher Bühnenperformance hinterließ sie nachhaltige Spuren in Malerei, Bildhauerei, Literatur, im Theater und im Film. Sie war



Seit sie am 5. Dezember 1892 auf der Bühne der Pariser Folies-Bergère ihren Serpentinanz zeigte, lag ihr das kunstbegeisterte und künstlerische Europa zu Füßen. Mit weit wogenden und wirbelnden Stoffbahnen, die durch an den Armen befestigte Bambusstöcke eine Spannweite von bis zu sechs Metern erreichten, gestaltete sie Schmetterlinge, Blumen und faszinierende Ornamente. Unter Verzicht auf Bühnenbilder versetzte sie ihr Publikum durch Lichtregie und Projektionen in einen regelrecht rauschhaften Zustand.

Loïe Fuller war eine Ikone ihrer Zeit – geschmeidig, exotisch und besonders. In ihren Choreographien nahm sie grundlegende Elemente der Medien- und Performancekunst des 20. Jahrhunderts vorweg. „Sie war eine revolutionäre Choreographin, Pionierin der Bühnen- und Lichttechnik, Erfinderin und Influencerin der Avantgarde – sie war ein Weltstar!“, so bringt Museumsdirektorin Dr. Uta Husmeier-Schirlitz die Bedeutung von Loïe Fuller zum Ausdruck. Die Schar ihrer hingebungsvollen Bewunderer war groß: Alexandre Dumas junior, Stéphane Mallarmé, Henri Toulouse-Lautrec und Auguste Rodin gehörten dazu; ebenso wie der Fotograf Eugène Druet oder die frühen „Filmemacher“ Auguste und Louis Lumière sowie der vielseitige Thomas A. Edison. Jeder von ihnen war inspiriert von ihrem Serpentinanz und versuchte, diesen mit eigenen künstlerischen Mitteln einzufangen. Repräsentanten unterschiedlichster Richtungen, vom Jugendstil und Symbolismus bis hin zum Futurismus italienischer Prägung, bannte sie. Gar gleichgestimmt blickten sie auf die unbeschreiblichen Figuren, mit denen die Amerikanerin die Schwerkraft

eine tanzende Verführerin sowie eine rege Forscherin und kluge Geschäftsfrau obendrein. Die aktuelle Ausstellung des Clemens Sels Museums Neuss über Loïe Fuller macht bis zum 30. Januar 2022 mit einer Künstlerin bekannt, von deren Ideen nicht nur das ausgehende 19. Jahrhundert große Impulse empfing, sondern auch die nachfolgenden Generationen profitierten.

Marion Stuckstätte

aufzuheben schien – und zugleich auf altbewährte Standards der Choreographie verzichtete.

Patente für die Illusion

Am 15. Januar 1862 wurde Fuller in der Nähe von Chicago geboren; mit Namen Marie Louise. Als junge Künstlerin fand sie schnell ihren Weg auf die heimische Bühne, zunächst als Schauspielerin und Sängerin in zahlreichen Operetten und Burlesken. Eine klassische Ballettausbildung hat sie nie erhalten. Sie war eine Anhängerin des freien Tanzes, entwickelte ihre eigenen natürlichen Bewegungs- und Improvisationstechniken. Zur Geburtsstunde des Serpentinanzes wurde ein vom Publikum begeistert quittierter Auftritt in der Komödie „Quack, M.D.“ im Opera House Boston: In einer Hypnosesezene führte sie von mehrfarbigem Licht angestrahlt weit schwingende Bewegungen mit ihrem langen Rock aus (Autobiographie „Quinze ans de ma vie“). Die inzwischen dreißigjährige Fuller fasste den Entschluss, ihre Kunst auch in Paris vorzuführen. Der Rest ist Legende: Vier Tänze bot sie bei ihrem Debüt 1892 in den berühmten Folies Bergère; über Nacht war sie ein Superstar...

Ein Jahr nach ihrem Einstand ließ sie sich ihr Kostüm zum Serpentinanz und die zugehörigen „Bühnenvorrichtungen zur Erzeugung von Illusionseffekten“ patentieren. Ein vorausschauender Schritt, der sie aber nicht vor unzähligen Plagiaten schützen konnte. Bei der Pariser Weltausstellung von 1900 trat Loïe Fuller in ihrem eigenen Theaterpavillon auf. Von dem Architekten Henri Sauvage im Jugendstil der Zeit gestaltet, präsentierte die langgestreckte Fassade des Pavillons ein ornamentales Relief, das an die wirbelnden Schlei-

er Fullers erinnerte. Ihre täglichen Vorführungen waren ein beliebtes Spektakel. Bekannte Größen wie der französische Schriftsteller, Filmregisseur und Maler Jean Cocteau, würdigten ihr Schaffen.

It-Girl der Belle Époque

„Die innovative Künstlerin und ambitionierte Geschäftsfrau war zum „It-Girl“ der Belle Époque avanciert, inspirierte Mode- und Frisurentrends sowie zahlreiche Werbekampagnen“, erklärt Anita Hachmann, Kuratorin der Ausstellung und stellvertretende Direktorin des Clemens Sels Museums. Sie war eine Trendsetterin aus frühen Zeiten, eine Vorläuferin heutiger Insta-Influencer und Influencerinnen. Dazu eine pfiffige Erfinderin, die im regen Austausch mit bedeutenden Wissenschaftlern ihrer Zeit stand, wie Thomas A. Edison

oder dem Forscherehepaar Pierre und Marie Curie. In ihrem eigenen Laboratorium entwickelte sie ihre Möglichkeiten konsequent weiter. Ein Ergebnis auch ihr fluoreszierender „Radiumtanz“ von 1904.

Die aktuelle Ausstellung des Clemens Sels Museums spiegelt in rund 120 sorgsam ausgewählten Exponaten die breite und folgenreiche Rezeption Fullers in der Kunst des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts wider. Die Schau zeigt Skulpturen, Fotos, Grafiken, Filme, Kunstgewerbe, Werbeplakate und Archivalien. Synergien zwischen Jugendstil, Symbolismus und Futurismus werden für das Publikum visuell erfahrbar gemacht.

Nähere Infos unter www.clemens-sels-museum-neuss.de.

Bürgerbeteiligung

Stadt möchte gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern Leitlinien entwickeln

Um einen transparenten und verbindlichen Rahmen für Bürgerbeteiligungen in Neuss zu schaffen, startet im Dezember ein spannendes Beteiligungsverfahren. Zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neuss sind jetzt von Bürgermeister Reiner Breuer angeschrieben worden, sich an der Entwicklung von Leitlinien für gute Bürgerbeteiligung einzubringen.

Umfragen bestätigen immer wieder, dass eine große Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger eine Bürgerbeteiligung wichtig finden. Daher sollen in Neuss Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Politik und Verwaltung Empfehlungen entwickeln, die dem Rat zur

Entscheidung vorgelegt werden. Die Teilnehmenden können sich u.a. dazu äußern, was für sie eine gute Bürgerbeteiligung in Neuss wäre und wie sie sich einen verlässlichen Rahmen und angemessene Regeln für Beteiligungen vorstellen. Dabei sollen die bisherigen Erfahrungen zu Bürgerbeteiligung in Neuss weiter verbessert und überlegt werden, wie diese noch offener, transparenter und fair stattfinden können.

Die Arbeitsgruppen für das Beteiligungsverfahren treffen sich an sechs Abenden in der Woche und zwei Samstagen zwischen Dezember diesen Jahres und Mai 2022 insgesamt acht mal.

„Aschenputtel – das Musical“

So., 19. Dezember 2021, 15 Uhr | Stadthalle in Neuss

Das für seine fantasievollen Musicals bekannte Theater Liberi präsentiert die vertraute Geschichte der Brüder Grimm in neuem Gewand. Ein bestens ausgebildetes Ensemble begeistert mit poppig-rockigen Musical-Hits und originellen Choreografien. Mit viel Liebe zum Detail wird die märchenhafte Kulisse auf die Bühne gebracht. Fantasievolle Kostüme und ein wandelbares Bühnenbild verdeutlichen den Kontrast zwischen Aschenputtels mühsamen Alltag auf dem Gutshof und dem opulenten Leben im königlichen Schloss.



Auch im Musical nimmt alles seinen Anfang mit der gehässigen Stiefmutter, die das gutherzige Aschenputtel nicht nur Linsen zählen lässt, sondern ihr auch immer wieder zu spüren gibt, dass sie unerwünscht ist. Doch in der neu aufgelegten Version des Theater Liberi geht es von da an drunter und drüber: Es gibt einen König, der nicht regieren will, einen Hofnarren, der nicht lustig ist und eine Stiefschwester, die lieber reisen und studieren will, als den Prinzen zu heiraten. Dieser gibt sich wiederum als Bote aus und verliebt sich ganz nebenbei in Aschenputtel. Ein Glück, dass die gute Fee der Titelheldin in diesem Chaos zur Seite steht, denn das große Finale steht noch bevor: Der königliche Ball, auf dem sich Aschenputtels Leben für immer verändern wird...

Mehr Informationen unter: www.theater-liberi.de

FROHE WEIHNACHTEN

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und alles Gute für das neue Jahr.
www.gwg-neuss.de

Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G.
 Markt 36 · 41460 Neuss
 Telefon 02131.5996-0

GWG
 WOHN F Ü H L E N

„Eine Weihnachtsgeschichte“ im Rheinischen Landestheater

Unterhaltsamer Spuk zum besinnlichen Fest

Weihnachten steht vor der Tür und überall funkt, blitzt und duftet es aus den Stuben. Die Menschen sind netter als sonst, zeigen Empathie und Hilfsbereitschaft. Sie spenden für die, die es nicht so gut haben und freuen sich auf festliche Stunden mit leckerem Schmaus im Kreise der Familie. Kann so sein, muss aber nicht! Für Ebenezer Scrooge ist Weihnachten ein Tag wie jeder andere – oder eigentlich viel schlimmer. Denn er hasst Weihnachten und alles was damit zusammenhängt. Warum? Wer schon von ihm gelesen

Ebenezer Scrooge hat einen dunklen Charakter. Seine Welt sind die Zahlen, sein Lebensziel ist der Profit. Darin ist er gut. Kalt-herzig und zielstrebig zieht er die Leute über den Tisch, verleiht Darlehen zu Wucherzinsen und dirigiert seine Untergebenen im schroffen Ton. Und jetzt ist Weihnachten und die Menschen bitten um Almosen, Spenden oder Mitgefühl. Doch diese Begriffe sind Ebenezer Scrooge fremd. „Weihnachten ist Humbug“, verkündet er beharrlich. Der ganze Kram mit Gans, Geschenken und Lichterzauber für ihn nur lächerlicher, abstoßender Blödsinn. Seine Habgier hat längst sein Herz geschnürt.

Das ist der Ausgangspunkt von Charles Dickens „A Christmas Carol“, einer Geistergeschichte zum Christfest, die 1843 veröffentlicht wurde und in vielfältig erfolgreicher Weise auf die Leinwand fand, u.a. in der Disneyverfilmung „Eine Weihnachtsgeschichte“, um nicht nur Kinder zu faszinieren. Jetzt ist die Geschichte in der Theateradaption von Patrick Barlow, ins Deutsche übersetzt von Ulrike Syha, als deutsche Erstaufführung im Rheinischen Landestheater zu sehen. Es spukt und geistert unter weihnachtlichen Klängen: Erst ist es der verstorbene wie verdorbene Geschäftspartner Marley, der Scrooge aus der Hölle heimsucht, um ihm zu verkünden, dass ihm bei Beibehalten seines Treibens ein ähnliches Ende bevorsteht. Dann kommen drei Geister, um Mitternacht, um drei und zum Morgengrauen, die ihm die Chance auf ein Entrinnen geben. Der erste ist der „Geist der vergangenen Weihnacht“, der Scrooge in seine Kindheit, Jugend und zu seiner einstigen Liebe begleitet. Er wird mit seiner Schule und dem herzlosen grausamen Direktor konfrontiert, bei dem ihn sein Vater selbst über Weihnachten ließ. Man erfährt vom Tod seiner Mutter, die ihn liebte, der Ablehnung durch den Vater und dem Scheitern seiner Ehe.

Der Tod klopft an, die Erinnerung kehrt ein

Schnell ist klar, dem kleinen Scrooge wurde das Lieben entwöhnt. Doch er will es nicht sehen, er will nur eins, zurück in sein Bett. „Alles Humbug“, er bleibt dabei. Vom Ausflug in die Vergangenheit lässt er sich nicht irritieren.

Dann kommt der zweite Geist beim dritten Schlag drei. Es ist der „Geist der gegenwärtigen Weihnacht“. Ein schräges quirliges Wesen, das vor ihm rumturnt und ihn erneut entführt – dieses Mal in die jetzige Welt, ins Reich von Armut und Elend. So sieht er in den Weihnachtsabend seines Angestellten Bob Catchit, dem er täglich

hat oder ihm im Fernsehen oder auf der Leinwand begegnet ist, kennt die Antwort. Sonst ist sie im Rheinischen Landestheater zu finden. Denn Ebenezer ist der kaltherzige Geizhals und Zinshai aus Dickens Weihnachtsgeschichte, dem jetzt auf der hiesigen Bühne die Geister der Vergangenheit und diejenigen diverser Weihnachten begegnen. Leichtes Grausen unterm Baum, anrührende Geschichten und humorvolle Einlagen, das perfekte Familienweihnachtsprogramm ist angerichtet. Happy End inbegriffen..

Marion Stuckstätte



Foto: Marco Piccuch

mit Rauswurf droht. Er hat kaum Geld, um seine Familie zu ernähren. Sein jüngstes Kind, Tiny Tim, wird Weihnachten wohl nicht überleben. Er ist zu krank und schwach, Behandlung und Hilfe können nicht bezahlt werden. Dann geht es zum Haus seines Neffen, dessen Einladung zum Fest er Jahr um Jahr ablehnt. Ein seltsames Spiel steht dort an: „Wer bin ich?“ – mit Fokus auf die grausamste Person weit und breit. Klar auf wen die Antwort fällt: Scrooge. Doch erst als gegen Sonnenaufgang der dritte Spuk beim Geizhals einzieht, „der Geist der zukünftigen Weihnacht“, im RLT als goldener Riese mit tief schwarzem Loch am Platz des Kopfes, wendet sich die Geschichte und die Haltung des alten grimmigen Mannes...

Die Inszenierung von Susi Weber kommt ohne viel Kulisse aus. Zwei stählerne, auf Rädern gelagerte Brüstungen mit Treppenaufgang, die sich zu- und voneinander schieben, Scrooge Wege weisen und die Fantasie beflügeln. Schlösser, die man knirschen und knarren hört, den Schlüssel in die Luft geschraubt. Pantomime und Puppenspiel, eingebunden in starke schauspielerische Leistung; Stefan Schleue als wunderbar kauziger grummeliger Scrooge beispielhaft voran. Dazu Darsteller, die von einer in die nächste Rolle schlüpfen, flink, singend und akrobatisch – und am Ende das „Schauspiel“ auflösen. Tolle Figuren und eine etwas andere Weihnachtsgeschichte, einfallreich, gruselig und lustig aufbereitet; straff und konzentriert. Die rund eineinhalbstündige Aufführung (ohne Pause) ist ein gelungener Märchenabend für Kids und Familien mit Fantasy-Leidenschaft. Weihnachtsfeeling garantiert!

Drei Konzerte – drei Gesichter der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein Klassik-Lounge in der Bazaar Rösterei

Die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein (dkn) geht gern mal eigenwillige Wege. So auch am 11. Dezember in der Bazaar Kaffeerösterei an der Hansastrasse ab 19:30 Uhr. Geboten wird eine originelle Klassik-Lounge in der wunderbar bizarr einladenden und atmosphärisch nostalgischen Fabrikhalle, die neben klassischer Musik und hochkarätigen Gästen mit DJ Nek Tarios am Mischpult aufwartet. Kurz davor präsentiert sich die dkn mit ihrem traditionellen Weihnachtskonzert erstmals in der Neusser Christuskirche. Mit „Mehr als Klassik“ begrüßt sie ihr Publikum am 23. Januar im neuen Jahr.

Marion Stuckstätte

40 Minuten Orchesterkonzert abseits gängiger Konzerthallen mit nahtlosem Übergang in lockere, entspannte Club-Atmosphäre. Der zweite Samstag im Dezember hat es nicht nur klassisch in sich, sondern brilliert mit ausgefallenem Programm, besonderer Location und außergewöhnlicher Abmischung: Neben der dkn weiß sich hier auch DJ Nek Tarios zu wandeln, der mit Musik von Bach bis tanzbarem Groove das Publikum versorgt. Sein Input erfolgt im Wechsel zu Live-Acts der dkn-Solisten, die hautnah an den Gästen musizieren. So darf man auf raffinierte Übergänge gespannt sein. Getoppt wird das Line-up durch Rapper Fillie Granata, einstiger Rock- und Pop-Förderpreisgewinner der Stadt Neuss (Tickets 8 Euro, ermäßigt 5 Euro).

Weihnachtskonzert in der Christuskirche

Ebenso das traditionelle Weihnachtskonzert der Deutschen Kammerakademie gleicht einem erfreulichen Nikolauspräsent. Auch hier werden feine Gaben im angemessenen Raum geboten: in der Neusser Christuskirche am 2. Adventssonntag ab 18 Uhr. Am Dirigentenpult steht Johannes X. Schachtner. Den roten Faden spinnt die Solistin Lena Neudauer mit ihrer Violine und mit ausgewählten Sätzen aus Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“. Damit verbindet die dkn

mehrere „internationale“ Werke zur attraktiven Bilderfolge: nach der „Hirtendylle“ des Frühlings die Streicherserenade e-moll des Briten Sir Edward Elgar, nach dem „Sommergewitter“ und den herbstlichen Jagdszenen besingt Jean Sibelius mit seinem „Andante festivo“ die unbeschreiblichen Weiten seiner finnischen Heimat. Die winterliche Eiseskälte des „Prete rosso“ Vivaldi führt schließlich zu der Weihnachts-Sinfonietta des berühmten Leipziger Konservatoriumslehrers Carl Reinecke (Eintritt 20 Euro, Abonnenten 15 Euro).



Foto: Rainer Hoheisel

Das neue Jahr begrüßt die dkn am 23. Januar mit „Mehr als Klassik“ unter der Leitung des französischen Cellisten Marc Coppey, der schon mehrfach in seiner Doppelfunktion als Solist und Dirigent in Neuss gefeiert wurde. Zu hören sind Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Rihm und Wolfgang Amadeus Mozart. (Karten drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn über Westticket und an allen bekannten Vorverkaufsstellen (zzgl. VVK-Gebühren). Weitere Informationen: www.deutsche-kammerakademie.de

der neusser 12.2021/01.2022



WHITESNAKE
the farewell tour

VERY SPECIAL GUEST
EUROPE

27.05.2022 | ARENA OBERHAUSEN



FURY
THE SLAUGHTERHOUSE
OPEN AIR 2022

11.06.2022 | SPARKASSEN PARK MG



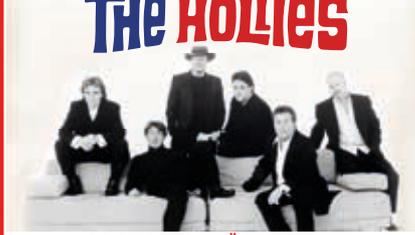
FIVE FINGER
DEATH PUNCH
WITH SPECIAL GUESTS
MEGADETH

14.6. MÜNCHENGLADBACH - SPARKASSEN PARK



ALICE COOPER
MICHAEL MONROE

21.06.22
DÜSSELDORF
MITSUBISHI ELECTRIC HALLE



THE HOLLIES

09.07.2022 | DÜSSELDORF
MITSUBISHI ELECTRIC HALLE



Mark Forster
Open Air 2022

13.07.2022 | ESCHWEILER
FREILICHTBÜHNE AM MARKT

TICKETS UNTER:
WWW.SPARKASSEN PARK.DE

„Identitti“ im Düsseldorfer Schauspielhaus

Sex and Race – inkorrekt korrekt

„Hier sind Sie richtig, wenn Sie sich schon einmal über den Zustand der Welt gewundert haben...“, schreibt Mithu Sanyal auf ihrer Website. Warum interagieren wir, wie wir es tun? Klar, es gibt genug Ansätze: Geschlecht, Herkunft, Gesellschaft, Politik, Geschichte oder Sexualität. Aber Alternativen gibt es die auch. Sanyal ist Autorin, Journalistin und Kulturwissenschaftlerin. In ihren Büchern, Texten, Radio- und TV-Beiträgen wirbelt sie gern glatt geharkten Boden auf. Sie ritzt ins

Er hatte gefragt: „Hast du schon mal Rassismus erlebt?“ – Er hieß Richard. Er war Simons Bekannter. Simon ist der Freund von Nivedita – und scheint nichts zu verstehen. Wie soll er auch? „Ich komme nicht vor, weil ich weiß bin“, sein Fazit. Denn: Nivedita hat eine mixed-race Identity. Beziehungsweise hat laut ihrem derzeitigen Gemütszustand eigentlich gar keine Identität. Ihre Mutter ist Polin und ihr Vater Inder. Sie ist eine „Person of Color“, ein PoC. Aber irgendwie selbst das nicht. Ihre Cousine Priti nennt sie Coconut: außen braun und innen weiß. Und wirft ihr vor, sich einfach keine Mühe zu geben, indisch zu sein. Aber wer ist Nivedita? Als „Identitti“ postet sie über „Sex and Race“. Wenn sie „ich“ sagt, hat sie das Gefühl zu lügen. Sie braucht ein Vorbild, eine Orientierung. Und hat die Instanz dafür gefunden: Saraswati, ihre Professorin, eine Koryphäe auf dem Gebiet Postkolonialer Studien. Und eine Ikone aller Debatten über Identität. Selbstverständlich ist sie auch eine Person of Color, eine sich laut und intellektuell bekennende noch dazu. Von ihr bezieht Nivedita den theoretischen Input für ihre Gedankenströme und ihren Blog. Nur blöd, dass auffliegt, Saraswati ist eigentlich weiß und heißt laut Pass Sarah Vera Tielmann. Schon rekrutiert sich aus der jubelnden verehrenden großen Anhängerschaft der HHU-Professorin eine gigantische Lynchjustiz. Ein Shitstorm sondergleichen entfacht. Ganz vorne im Angriff die PoC-Community. Sie wirft Saraswati kulturelle Aneignung vor und fordert ihre Entlassung. „Sie will so sein wie wir, aber sie will den Preis dafür nicht bezahlen!“, heizt Studentin und Rädelsführerin Oluchi den Vernichtungsfeldzug an. Auch Nivedita fühlt sich tief im Innersten betrogen. Noch mehr Fragezeichen, noch mehr Ungewissheit in Sachen Identität. Und „ihre“ Professorin verweigert Antworten. Stattdessen legt sie noch drauf: Wenn Geschlecht fluid sein kann, warum nicht die eigene Herkunft?

Germanistan versus Keineahnungstan

Regisseur Kieran Joel greift die Manier von Mithu Sanyal auf und gibt sich lustvoll ins schräge Chaos einer aufbegehrenden Generation, die sich zur Kernaufgabe gemacht hat, schädliche Strukturen zu sprengen, um sich zu behaupten und reflektiert zu positionieren – politisch, gesellschaftlich und sexuell. Und dann ist er da, der Schlammassel, aufgewühlt von der Suche nach dem korrekten Weg. Wo ist sie, die unbefangene Subjektivität? Wo die Wahrheit, die die Schubladen zerschlägt? Theorie und Wirklichkeit, sie klaffen hier erneut weit auseinander. Das Schiff verlässt den Hafen ohne klaren Kurs. Dazu Kali, die indische Göttin, die verführt, singt, tanzt und scherzt. Ein Trost, ein Aufbegehren für Nivedita. Blau und exzentrisch ist sie – oder ist sie ein Er? Die Gottheit, die mit teuflischem Behang

Eis, auf das sich andere nicht trauen. Ihre kulturgeschichtliche Abhandlung des weiblichen Genitals, ihr Buch „Vulva – Die Enthüllung zum unsichtbaren Geschlecht“, hier ein Beispiel. Im April dieses Jahres hat sie ihren ersten Roman herausgebracht. Klar, dass Sprengstoff mitgeliefert wird. Im D’haus kam das Werk jetzt auf die Bühne. Schrill, stechend, klug – und versöhnlich zugleich.

Marion Stuckstätte



Foto: Julien Benhamou

aus aufgereihten Männerköpfen mit jeder/m und allem kokettiert. Ein Soufflieren im Ohr, das den Wirbel in Niveditas Kopf noch um Schwingungen bereichert. Hashtags ziehen über die Wand – #SaraswatiShame, #ONKELTOMTITTI und andere. Ein WDR-Interview per Radio-Einspielung, Kokosnüsse im Sexerlebnis; Videoprojektion, die die Menschen überzieht. Was ist real, was Fiktion? Was hat Hand, was Fuß? Erklären wir uns mal anders. – Nur wie?

Definiere indisch!

Macht es Sinn, „jemanden anzubeten, der nicht ich selber bin?“, fragt sich Nivedita. – „Du weißt, dass es ziemlich rassistisch ist, dass du es an meiner Hautfarbe festmachst.“ Saraswati, hier auf der Bühne gleich zweimal, weiß und als PoC, hat immer ein Argument: „Wenn ich dir irgendetwas beigebracht habe, dann, dass Race eine Erfindung ist... Definiere indisch!“

Ein wildes Spiel, das den Mensch in Szene setzt und sein Dasein in Frage. Struktureller Rassismus, freies Geschlecht, selbsterlebte Weiblichkeit und Identität auf dem Prüfstand. Rund zwei Stunden Power ohne Pause; kleine Spielszenen, die die bissigen Wortschlachten brechen. In seiner ersten Regie am Düsseldorfer Schauspielhaus lässt Kieran Joel die Gedankenflut nicht nur in Niveditas Kopf toben. Theorien, Statements und Pamphlete – sie zischen durch den Raum. Wirken und beseelen. – Die Begründung für Saraswatis „Wandlung“ wäre hier verzichtbar gewesen. Genug getan, den Geist zu verwirren, die Haltung zu beäugen – und neue Positionen aufzubauen. Eine wilde Inszenierung, ein intelligentes Spiel aus Wollen, Wissen und Können – und eine Botschaft, dass Durchblick Aufsicht ist – und letztendlich Wunschgedanke.

Frisches aus der Rathauskantine

Mahlzeit! Mein Name ist Alfred Sülheim, Stadtarchivar von Neuss, der schönsten Stadt am Rhein zwischen Dormagen und Meerbusch. Regelmäßig kehre ich in der Rathauskantine von Wirtin Katharina Schnackertz ein. Dort habe ich mit ihr schon spannende und brisante Abenteuer zum Wohl des Bürgers, des Steuerzahlers und unserer geliebten Heimatstadt Neuss erlebt und wir erleben sie immer wieder. An dieser Stelle gebe ich zum Besten, was uns zur Zeit bewegt...

Menü heute: Vierte Well Done

Es ist Advent! Schon wieder und genauso plötzlich und unerwartet wie in jedem Jahr. Noch weniger wurde eigentlich nur mit der vierten Corona-Welle gerechnet. Gut, alle, die ernst zu nehmend wissenschaftlich mit der Seuchenthematik zu tun haben, hatten vor dieser Welle gewarnt, die kommen würde, wenn man nichts tut.

Jetzt haben diese Wissenschafts- und Medizinexperten aber mal wieder unterschätzt, dass man mit Politikern so eindeutig reden muss, wie mit Vierjährigen: ‚Was tun‘, meint natürlich etwas gegen die Seuche tun und für die Impfquote, fürs Boostern etc. pp. Große Teile der verantwortlichen Politik scheinen aber verstanden zu haben: Tut irgendwas. Und so haben die Einen angefangen irgendwas mit Ampeln zu verhandeln, die Anderen irgendwas mit Vorsitzenden zu regeln. Manche führen geschäftlich die Regierung weiter, während ein paar mit Maskengeschäften mehr oder weniger ungestraft davon kommen. Noch andere schaffen derweil kostenlose Schnelltests ab, schließen Impfzentren und streichen die Maskenpflicht in den Schulen.

Als hätte jemand auf seinen Wunschzettel geschrieben, dass er sich einen brennenden Weihnachtsbaum wünsche. Nach dem erbärmlichen Verlauf des Glasgower Klima-Stuhlkreises bekommt derjenige vermutlich sogar in nicht allzu ferner Zeit ganze, ganzjährig brennende Wälder.

Nun ja, so kommen also dieses Jahr zum Advent eine vierte Welle und eine Ampel statt Stern und Erlöser. Wobei Markus Söder ja noch nicht ganz von Letztgenanntem gelassen hat. Immerhin stellte er einen Zusammenhang zwischen der (unkontrollierten) Coronapolitik und der geplanten kontrollierten Freigabe von Cannabis fest. So was kriegt man nur hin, wenn man aber mal ganz tief und ausgiebig am Weihrauchfass geschnüffelt hat. Und die neue Ampelkoalition wird die erste Bundesregierung in der Geschichte unseres Landes, die schon vor dem Amtsantritt aber mal so richtig ins Klo gegriffen hat. Wegen Corona, nicht wegen der Drogen.

Die Neusser Kabarett-Serie im Theater am Schlachthof
DAS WAR'S DANN WOHL 2021!
Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung
mit E. Schulz und A. Sülheim
10./11./16./17./23. Dezember 2021
TaS, Blücherstraße 31, 41460 Neuss
Karten: 02131-277499, www.tas-neuss.de
Infos über uns auch unter www.kabarett-rathauskantine.de

der neusser 12.2021/01.2022

Apropos Drogen: Mit der Drogenfreigabe ergibt sich auch für Neuss eine ganz große Chance. Warum nicht mit der Landesgartenschau auch eine große Auswahl von Hanfen und Gräsern einer interessierten Öffentlichkeit präsentieren? Immerhin bekäme Neuss die erste LaGa, die sich auf diese neuen Gegebenheiten längerfristig einstellen könnte. Und als ebenfalls stolze Hansestadt könnten wir der Mutter aller Hansestädte – Hamburg – unseren Respekt erweisen: Wir nennen den neuen Park an der Rennbahn ‚Hanfplanten un Bloomen‘.

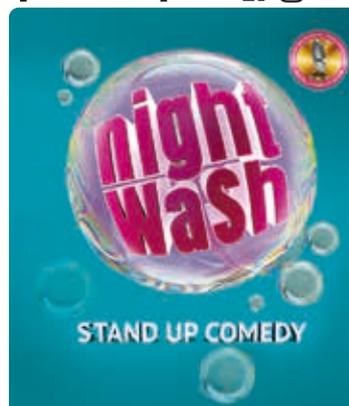
Zurück zum Advent. Egal, was da nun alles an- und auf uns zu kommt, der kleine leuchtende Hoffnungsstern, der ist trotz allem immer noch da. Auch wenn man manchmal sehr genau hinsehen muss, um ihn zu entdecken.

Darauf ein leckeres Alt, wohl bekomm's und frohes Fest!



[Meyer-Konzerte] Du findest uns auf

Alle Infos zu 2G/3G auf unserer Website!



10.12.21 Stadthalle Neuss



14.12.21 Stadthalle Neuss



17.+18.12.21 Stadthalle Neuss



19.01.22 Stadthalle Neuss

Tickets & Infos: 02405-40 860 | www.meyer-konzerte.de

Veranstaltungskalender

Regelmäßig

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. Tägl. 10:00 bis 19:00 Uhr. Museum Insel Hombroich

Raffael & Co. Ausstellung mit populärer Druckgrafik nach alten Meistern aus der Sammlung Feld-Haus. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr. Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik

Daniel Spoerri: Ein Museum der Unordnung. Ausstellung mit Werken eines der bekanntesten Vertreter der Objektkunst. Di bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Langen Foundation

Christina Iglesias. Ausstellung mit Werken der spanischen Installationskünstlerin und Bildhauerin. Bis 19.12. Fr bis So 10:00 bis 18:00 Uhr. Skulpturenhalle der Thomas-Schütte-Stiftung

Ein Bild von Frau! Darstellungen des Weiblichen im Expressionismus. Ausstellung mit einer Auswahl an seltenen Zeichnungen und Druckgrafiken aus der hauseigenen Sammlung von Max Beckmann über Heinrich Campendonk und Ernst Ludwig Kirchner bis hin zu August Macke. Bis 12.12. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Jakob Koch. Ausstellung mit Exponaten aus der umfangreichen Sammlung von Horst Faller über den in Neuss geborenen zweimaligen Ringer-Weltmeister (1902 und 1904). Bis 30.12. Mo bis Fr 09:00 bis 18:00, Sa + So 10:00 bis 17:00 Uhr. Stadthaus Neuss, Oberstraße 15

Loie Fuller Superstar. Ausstellung über die amerikanische Tänzerin und Erfinderin Marie Louise Fuller. Ab 9.11. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So 11:00 bis 18:00 Uhr. Clemens Sels Museum

Was treiben wir Deutschen in Afrika? Ausstellung der Volkshochschule Neuss über Kamerun und seine historischen Bezüge zu Deutschland. Ab 10.1., tägl. 09:00 bis 18:00 Uhr. Foyer Romaneum

Advent am Konvent. An vier Ständen werden Popcorn, Reibekuchen, Süßigkeiten und Getränke angeboten. Bis 8.1., tägl. 11:00 bis 19:00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Neuss auf dem Freihof. Mo bis Do 11:00 bis 20:00, Fr + Sa 11:00 bis 21:00, So 12:00 bis 20:30 Uhr

Mittwoch, 01.12.

Diverse

14:28 Uhr: Wer schenkt wem was zu Weihnachten. Dorothea Gravemann stellt eine Auswahl an Büchern als Weihnachtsgeschenk vor und liest kurze Auszüge daraus. Rheinisches Landestheater Neuss, Herzstück (vormals DIVA)

16:00 Uhr: Führerschein für die Digitalisierung von AV-Medien. Workshop zur Nutzung entsprechender Geräte in der Stadtbibliothek. Stadtbibliothek

16:00 bis 18:00 Uhr: Martin Lunyszyn - Beethovens Kupfer. Ausstellung mit aus den originalen Kupferplatten der Beethovenhalle vor der Erstdeckung von 1959 gefertigten Objekten. Museum Kunstraum

18:00 bis 20:15 Uhr: Geschwister und andere familiäre Beziehungen - Einfluss und Wirkung auf unser Leben. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Susanne Tiedemann-Ziem mit anschließendem Austausch im Gespräch. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Vorsorgeunter-

suchungen, Impfungen, Kinderkrankheiten. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

18:30 Uhr: Vereinsabend des Eifelvereins Neuss. im Martin-Luther-Haus

19:00 bis 20:30 Uhr: Familie auf Zeit oder auf Dauer werden? Informationsabend des Jugendamtes der Stadt Neuss über die Tätigkeit als Bereitschafts- und Pflegefamilie. Romaneum

Kinder & Jugendliche

16:00 bis 18:15 Uhr: SandKüche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis zwei Jahren. Edith-Stein-Haus

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven II gegen den TTC DJK Neukirchen V. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss II gegen die TG Neuss V. Turnhalle Herbert-Karenberg-Schule

Donnerstag, 02.12.

Diverse

15:00 bis 17:15 Uhr: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsvollmacht. Seminar des Gesprächskreises des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

16:00 bis 18:00 Uhr: Martin Lunyszyn - Beethovens Kupfer. Ausstellung mit aus den originalen Kupferplatten der Beethovenhalle vor der Erstdeckung von 1959 gefertigten Objekten. Museum Kunstraum

17:15 bis 21:45 Uhr: Kochevent. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Regina Großmann. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Aktueller Stand der Klimawende. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Timo Karl. Romaneum

18:30 bis 20:00 Uhr: Veränderung der Arbeitswelt - Sinnentfaltende Arbeitsweltgestaltung im Zeichen von Digitalisierung und Corona. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Kay Lohe. Romaneum

19:00 Uhr: Bühne frei - Gitarre und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:30 bis 21:00 Uhr: Klimawandel und Klimapolitik. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Ottmar Edenhofer. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: LESEBÄR - Wenn du Sorgen hast, rolle einen Schneeball. Bildergeschichte von Sang-Keun Kim für Kinder von drei bis sechs Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 + 14:00 Uhr: Wir Warten aufs Christkind 2021 - Weihnachtspost für Wollbar. Puppentheateraufführung des Figurentheater Turbine für Kinder ab drei Jahren. Kulturkeller

20:00 Uhr: Cash. Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller in einer deutschen Erstaufführung für Zuschauer*innen ab vierzehn Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Märkte

16:00 bis 21:00 Uhr: 25. Further Nikolausmarkt. Weihnachtsmarkt der Zukunftsinitiative Nordstadt mit zahlreichen Ausstellern und einem täglichen Bühnenprogramm. Neusser Weyhe

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Freitag, 03.12.

Diverse

16:00 bis 18:00 Uhr: Martin Lunyszyn - Beethovens Kupfer. Ausstellung mit aus den originalen Kupferplatten der Beethovenhalle vor der Erstdeckung von 1959 gefertigten Objekten. Museum Kunstraum

17:00 bis 20:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

18:00 bis 21:45 Uhr: Griechische Küche - ein Hochgenuss. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Despina Kosmidou. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

16:00 Uhr: Lesen mit Hund. Veranstaltung für Grundschüler (ab dem 2. Schuljahr) mit Leseproblemen, denen ein speziell ausgebildeter Therapiehund hilft, ihre Ängste zu bewältigen. Das therapeutische Team für die Stadtbibliothek Neuss besteht aus der Therapiehundeführerin Alexandra Taut und ihren Hunden Bam-Bam und Fluffy. Stadtbibliothek

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtsportverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtsportverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gölner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Draussen vor der Tür. Schauspiel von Wolfgang Borchert. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner mit einer Einführung vor Beginn der Vorstellung. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Konzerte

18:00 Uhr: Zeughauskonzerte NEUSS 2021/2022 - Andre Schuen & Daniel Heide. Die beiden Künstler spielen und singen Lieder von Franz Schubert und Gustav Mahler sowie drei Klavierstücke von Franz Schubert. Zeughaus

18:30 Uhr: Weihnachten im Pauline-Sels-Saal. Solistische und kammermusikalische Beiträge sowie weihnachtliche Melodien mit jungen Talenten des Streicherfachbereichs der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

20:00 Uhr: Zeughauskonzerte Neuss 2021/2022 - Andre Schuen & Daniel Heide. Die beiden Künstler spielen und singen Lieder von Franz Schubert und Gustav Mahler sowie drei Klavierstücke von Franz Schubert. Zeughaus

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Freitag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Märkte

13:00 bis 21:00 Uhr: 25. Further Nikolausmarkt. Weihnachtsmarkt der Zukunftsinitiative Nordstadt mit zahlreichen Ausstellern und einem täglichen Bühnenprogramm. Neusser Weyhe

Sport

18:30 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen II gegen die DJK Germania Hoisten 1924 II. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg gegen die TTA SV Rosellen. Sporthalle Schule Am Wildpark

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse Gruppe 6 WTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen den TTC Champions Düsseldorf III. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Samstag, 04.12.

Diverse

09:00 bis 13:00 Uhr: Tag der offenen Tür in der Realschule Holzheim. Informationsveranstaltung für die Eltern der Kinder, die vor einem Wechsel auf eine weiterführende Schule stehen. Realschule Holzheim

09:30 bis 13:15 Uhr: Liebe Dich selbst wie Deine*n Nächste*n. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Karin Wördemann. Romaneum

10:00 bis 13:00 Uhr: Augen- und Sehtraining - Gönnen Sie sich mehr Sehkomfort. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Andrea Jung. Romaneum

10:00 bis 15:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

10:00 bis 17:00 Uhr: Druckgrafik - Kartondruck. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Hans-Jürgen Söffker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

10:00 bis 18:00 Uhr: Oldtimerbahnfahrt. Sightseeing-Pendelfahrten mit einer historischen Straßenbahn von 1926 von der Stadthalle bis Theodor-Heuss-Platz und zurück

10:00 bis 17:00 Uhr: Freies Musizieren - kreative Methoden für unterschiedliche Gruppen. Workshop des Projekts IN D.I.E. Musik für Musikpädagog*innen. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich van Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

13:00 bis 16:00 Uhr: Bodymovement. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Chris Parker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

15:00 bis 17:15 Uhr: Auszeit vom Alltag - mit Qigong und intuitivem Schreiben. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Stefanie Bednarzyk. Edith-Stein-Haus

16:00 bis 17:00 Uhr: Das historische Neuss. Stadtführung zu zahlreichen Zeugnissen der Neusser Stadtgeschichte. Information und Anmeldung Tourist Info Neuss

Kinder & Jugendliche

10:00 bis 13:20 Uhr: Selbstbehauptung für Mädchen und Jungen (10 - 15 Jahre). Seminar der Volkshochschule Neuss mit Jochen Xenos. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Draussen vor der Tür. Schauspiel von Wolfgang Borchert. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner mit einer Einführung vor Beginn der Vorstellung. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Märkte

11:00 bis 21:00 Uhr: 25. Further Nikolausmarkt. Weihnachtsmarkt der Zukunftsinitiative Nordstadt mit zahlreichen Ausstellern und einem täglichen Bühnenprogramm. Neusser Weyhe

Sport

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen IV gegen den TTC Dormagen V. Turnhalle St. Peter-Schule

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen II gegen den TTC BR Frimmersdorf-Neurath II. Turnhalle St. Peter-Schule

19:30 Uhr: Ringer-Bundesliga West Herren 2021/2022. Heimkampf des KSK Konkordia Neuss gegen den RC CWS Düren Marken. Stadionhalle

Sonntag, 05.12.

Diverse

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich van Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 Uhr: Museum Insel Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Kasenhauseum Museum Insel Hombroich

11:00 bis 16:00 Uhr: Druckgrafik - Kartondruck. Wochenendseminar

Veranstaltungskalender

des Kulturforum Alte Post mit Hans-Jürgen Söffker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

12:10 Uhr: Von Stürzelberg nach Zons. Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Haltestelle Romaneum, Brückstraße

13:00 Uhr: Raketenstation Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Pfortnerhaus Eingang Raketenstation Hombroich

13:00 bis 16:00 Uhr: Bodymovement. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Chris Parker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

15:00 bis 18:00 Uhr: Martin Lulyszyń - Beethovens Kupfer. Ausstellung mit aus den originalen Kupferplatten der Beethovenhalle vor der Erstdeckung von 1959 gefertigten Objekten. Museum Kunstraum

15:30 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

16:00 Uhr: Zimt & Zunder. Markus Andrae und Anke Jansen lesen humorvolle, satirische, bissige aber auch nachdenklich besinnliche Textschmankerl zur Weihnachtszeit. Theater am Schlachthof

Kinder & Jugendliche

14:00 Uhr: Licht-Graffiti. Workshop für Kinder parallel zur öffentlichen Führung. Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 + 14:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Domoneil nach einem Kinderbuch von Gerdt von Bassewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

18:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

18:00 Uhr: Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein: Weihnachtskonzert. Werke von Antonio Vivaldi, Edward Elgar, Jean Sibelius und Carl Reinecke mit Lena Neudauer, Violine und Johannes X. Schachtner, Leitung und Cembalo. Christuskirche Neuss

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Adler-Spielzeugmarkt mit Modelleisenbahnen und -autos, Blechspielzeugen, Puppen und Plüschtieren zum Tauschen, An- und Verkauf. Stadthalle

11:00 bis 21:00 Uhr: 25. Further Nikolausmarkt. Weihnachtsmarkt der Zukunftsinitiative Nordstadt mit zahlreichen Ausstellern und einem täglichen Bühnenprogramm. Neusser Weyhe

Sport

11:00 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 3 Frauen 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen die SG Kaarst 1912/35. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

12:15 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des FSV Vatan Neuss gegen die SVG Neuss-Weissenberg. Jahnstadion

12:15 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Reuschenberg 1945 II 1945 gegen den

Ballspielverein Wevelinghoven III. Bezirkssportanlage Reuschenberg

12:15 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven II gegen den SSV Delrath II. Bezirkssportanlage Weckhoven

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf II gegen die SG Erfttal. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss 1919 III gegen den SV Rosellen IV. Jahnstadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des VfR 06 Neuss II gegen die SVG Grevenbroich II. Jahnstadion

14:15 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Uedesheim gegen die SG Rommerskirchen/Gilbach. Bezirkssportanlage Uedesheim

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen den FC SF Delhoven. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen gegen den SV Bedburdyck/Gierath. Theodor-Klein-Sportanlage

14:30 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen die SVG Neuss-Weissenberg II. Von-Waldthausen-Stadion

14:45 Uhr: Fußball-Bezirksliga Niederrhein Gruppe 1 Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den FC Buderich. Jahnstadion

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Rheinkraft Neuss II gegen die DJK Neuss-Gnadtental II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des Polizei SV Neuss gegen die DJK Novesia Neuss 1919 II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV 1927 Neuss-Weckhoven gegen die SG Erfttal II. Bezirkssportanlage Weckhoven

15:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Vorrunde B 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen die TG Düsseldorf V. Sporthalle Gymnasium Norf

Montag, 06.12.

Diverse

09:30 bis 11:45 Uhr: Junge (werdende) Mütter im Mittelpunkt - 99 Fragen rund ums Baby. Offener Treffpunkt für Schwangere oder gerade Mutter gewordene junge Frauen, die sich bei einem gemeinsamen Frühstück über Fragen austauschen und Frauen in gleicher Situation kennen lernen möchten. Edith-Stein-Haus

10:30 bis 12:00 Uhr: Literatur gemeinsam lesen - Daniel Mendelsohn: Eine Odyssee - Mein Vater, ein Epos und ich. Monatliches Treffen des Gesprächskreises des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem

Familienforum Edith Stein. Thema im 2. Halbjahr ist ein Werk des US-amerikanischen Schriftstellers. Edith-Stein-Haus

16:00 bis 18:00 Uhr: SKOLL - Selbstkontroll-Training. Seminar der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Drogenberatungsstelle Neuss, dem Sozialpsychiatrischen Dienst beim Gesundheitsamt Rhein-Kreis Neuss und der Fachambulanz der Caritas Sozialdienste. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

19:00 bis 21:30 Uhr: Doris D. Exklusives Wohnzimmerkonzert mit altbekannten Weihnachtsliedern in ganz eigenen Coverversionen. Alpenpark Neuss

Dienstag, 07.12.

Diverse

10:00 bis 13:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - 55 plus II. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Alois Chianchetti. Edith-Stein-Haus

16:00 bis 17:30 Uhr: Das digitale Zeitschriftenangebot PressReader. Veranstaltung der Stadtbibliothek Neuss mit einer Einführung in das internationale Zeitschriftenportal und deren Nutzung. Stadtbibliothek

19:00 bis 20:30 Uhr: Zur Geschichte des Yoga. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Laura Heyer. VHS - Virtueller Raum

19:00 bis 20:30 Uhr: Im Gespräch: Nachhaltig leben. Diskussionsrunde der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

19:30 Uhr: Pop & Jazz-Voices. Ein Konzertabend der Jazz- und Pop-Gesangsschüler*innen von Regina Schmitz und Anne Hartkamp. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Mittwoch, 08.12.

Diverse

10:15 Uhr: Kunstgespräche - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

18:00 bis 19:30 Uhr: Philosophie im Edith-Stein-Haus: Schuld und Verantwortung. Monatliches Treffen des Gesprächskreises des Netzwerks Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Eltern werden und ein Liebespaar bleiben. Informationsabend des Familienforum Edith

Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

19:00 bis 20:30 Uhr: Literares Familienforum gemeinsam lesen: Regionale Literatinnen und Literaten. Seminar d Edith Stein mit Vera Henkel. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

16:00 bis 18:15 Uhr: Sandküche - ein lebendiges Spielangebot. Aktion des Familienforum Edith Stein für Erwachsene mit Kinder von ein- bis halb Jahren. Edith-Stein-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Internationale Tanzwochen 2021/2022 - National Dance Company Wales, Cardiff. Ballettaufführung mit Choreographien von Fernando Melo, Caroline Finn und Ed Myhill. Stadthalle

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Donnerstag, 09.12.

Diverse

10:00 Uhr: Kunstgespräche - Loie Fuller, Isadora Duncan, Mary Wigman und ihre Kolleginnen. Kunsthistorisches Seminar mit Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

17:30 bis 18:30 Uhr: Essbare Stadt. Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

18:00 bis 21:45 Uhr: Alternative zur Weihnachtsgans. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Küchenmeister Alexandre Mathon. Edith-Stein-Haus

19:00 bis 20:30 Uhr: Die Manana-Kompetenz - Im Alltag leichter mit Stress umgehen. Kompaktseminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Kerschies. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Intuitives Schreiben. Workshop des Familienforum Edith Stein mit Stefanie Bednarzyk. Edith-Stein-Haus

19:00 Uhr: Bühne frei - Taten und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:30 bis 21:00 Uhr: Die Resiliente Gesellschaft. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Markus Brunnermeier. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 + 14:00 Uhr: Wir warten aufs Christkind 2021 - Weihnachtsbäckerei. Puppentheateraufführung des Theater Tom Teuer für Kinder ab drei Jahren. Kulturkeller

Sport

Deutsche Meisterschaft im Eiskunstenlaufen 2021. Nationale Wettbewerbsveranstaltung der Deutschen Eislauf-Union sowie dem Neusser Schlittschuh-Klub als Ausrichter mit dem Wettkampf um nationale Titel in den Kategorien Damen-Einzel, Herren-Einzel, Paarlaufen und Eistanzen sowie auch um die Qualifikation zur Teilnahme an den Olympischen Winterspielen 2022 in Peking. Eisstadion Reuschenberg



Freitag, 10.12.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Chinas große Umwälzung - Soziale Konflikte und Aufstieg im Weltsystem. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Felix Wemheuer. VHS - Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gõbner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gõbner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Nightwash Live! StandUp Comedy-Show, die sich gewaschen hat. Stadthalle

20:00 Uhr: PREMIERE - Das war's dann wohl 2021! Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung mit Eddy Schulz und A. Sülheim. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Cash. Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller in einer deutschen Erstaufführung für Zuschauer*innen ab vierzehn Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Konzerte

20:00 Uhr: About Aphrodite. Die Band stellt ihr neues Album „Future Memories“ vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

Deutsche Meisterschaft im Eiskunstenlaufen 2021. Nationale Wettbewerbsveranstaltung der Deutschen Eislauf-Union sowie dem Neusser Schlittschuh-Klub als Ausrichter mit dem Wettkampf um nationale Titel in den Kategorien Damen-Einzel, Herren-Einzel, Paarlaufen und Eistan-

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

Veranstaltungskalender

zen sowie auch um die Qualifikation zur Teilnahme an den olympischen Winterspielen 2022 in Peking. Eissporthalle Reuschenberg

Samstag, 11.12.

Diverse

09:30 bis 17:00 Uhr: Resilienz - die innere Kraft. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Cornelia Dutine. Edith-Stein-Haus

10:00 bis 16:00 Uhr: Malerei mit Naturfarben. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:07 Uhr: Von Aldekerk zum Weihnachtsmarkt nach Kempen. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

13:15 bis 14:45 Uhr: Modern Dance. Workshop des Kulturforum Alte Post mit Tanja Emmerich für alle Altersstufen ab vierzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

15:00 bis 21:45 Uhr: Kochclub. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Hermann Schramm. Edith-Stein-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

19:00 Uhr: Der Nussknacker - WIRD VERLEGT!!! Ballettaufführung des Russischen Staatstheaters nach einem Ballett von Peter Tschaikowsky. Stadthalle

20:00 Uhr: Das war's dann wohl 2021! Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung mit Eddy Schulz und A. Sülheim. Theater am Schlachthof

Konzerte

19:30 Uhr: Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein: Klassik-Lounge mit DJ NEK TARIOS I KLASSIK & HOUSE und dem Rapper Fillie Granata. Bazaar Kaffeerösterei Neuss

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

Deutsche Meisterschaft im Eiskunstenlaufen 2021. Nationale Wettbewerbsveranstaltung der Deutschen Eislauf-Union sowie dem Neusser Schlittschuh-Klub als Ausrichter mit dem Wettkampf um nationale Titel in den Kategorien Damen-Einzel, Herren-Einzel, Paarlaufen und Eistanzen sowie auch um die Qualifikation zur Teilnahme an den olympischen Winterspielen 2022 in Peking. Eissporthalle Reuschenberg

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die Bender Baskets Grünberg. Elmar-Frings-Sporthalle

18:00 Uhr: 1. Hallenhandball-Bundesliga Gruppe West Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen den Düsseldorfer SC. Stadionhalle

20:15 Uhr: Basketball-Oberliga Gruppe 1 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen

die Sterkrade 69ers. Elmar-Frings-Sporthalle

STUNK
ALLES ANDERE IST NUR KARNEVAL
VVK AB 12.12.2021 UNTER STUNK.NET
04.-26. FEBR 2022 NEUSSER RENNBahn

Sonntag, 12.12.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Malerei mit Naturfarben. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

15:00 Uhr: Gang durch den Advent. Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss mit einer Lesung von Hans Ennen-Koffers und seinem Team sowie weihnachtlicher Musik des Nachwuchsorchesters „Concerto“ und Solisten. Foyer Romaneum

16:00 Uhr: Zimt & Zunder. Markus Andrae und Anke Jansen lesen humorvolle, satirische, bissige aber auch nachdenklich besinnliche Textsmankerl zur Weihnachtszeit. Theater am Schlachthof

Kinder & Jugendliche

11:00, 14:30 + 16:30 Uhr: Kultur für Kinder 2021 - Der glückliche Prinz. Theateraufführung der Abajur Theatre Company frei nach Oscar Wilde für Kinder ab sechs Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 + 14:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Domonell nach einem Kinderbuch von Gerdt von Basewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: PREMIERE - Drei Stimmen für ein Halleluja. Das Zimt-und-Zunder-Special-Advents-Konzert mit Markus Andrae, Eddy Schulz und Marlene Zilias. Theater am Schlachthof

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Mädchenklammer - der Mädelsflohmärkte. Flohmarkt mit Second Hand Klamotten, Accessoires, Schuhe, Schmuck, Babykleidung, Kinderklamotten, Kinder- und Babyzubehör sowie Plus Size Mode nur für die Frauenwelt. Stadthalle

11:00 bis 16:00 Uhr: Großer Kinderflohmärkte - Alles rund um's Kind. Trödelmarkt für die ganze Familie mit viel Spiel und Spaß für die Kleinen. Wetthalle Neuss, RennbahnPark

Sport

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Germania Hoisten gegen den SV Rosellen. Matthias-Ehl-Sportanlage

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des VfR 06 Neuss gegen den TUS Grevenbroich. Jahnstadion

15:30 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 3 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen die BG Shots Kaarst-Büttgen. Elmar-Frings-Sporthalle

KLUTH Bedachungen
Bedachungen Markus Kluth
Harbenustr. 40a
Tel.: 02182 / 7842 • Fax: 02182 / 69596
E-Mail: kluth-m@t-online.de

Seit 25 Jahren Ihr Partner für:
Bedachungen Naturschieferbau
Bauklempnerei Fassadenbau
Flachdachbau Einbau von Velux
Dachfenstern

18:00 Uhr: 1. Hallenhandball-Bundesliga Gruppe West Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Uhlenhorst Mülheim. Stadionhalle

Montag, 13.12.

Theater, Kabarett & Tanz

11:00 + 14:00 Uhr: WIR WARTEN AUF CHRISTKIND 2021 - Urnml schlüpft aus dem Ei. Puppentheateraufführung der Komplizen für Kinder ab drei Jahren. Kulturkeller

Dienstag, 14.12.

Diverse

13:30 bis 14:30 Uhr: Smartphone- und Tablet-Sprechstunde. Die Stadtbibliothek Neuss gibt Hilfestellungen, das eigene Android-Smartphone und Android-Tablet alltagstauglich zu machen und versucht, jede Frage zu beantworten. Stadtbibliothek

15:00 bis 16:00 Uhr: Onleihe-Sprechstunde. Mitarbeiter*innen der Stadtbibliothek Neuss helfen beim Umgang mit der virtuellen Bibliothek sowie einzelner Probleme. Stadtbibliothek

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Evangelischen Christuskirchengemeinde Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung. Martin-Luther-Haus

18:30 bis 21:00 Uhr: Transition Town Initiative Neuss: Offener Treff. Gesprächsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Neuss. Romaneum

20:00 Uhr: Kegelabend. Geselliges Beisammensitzen mit dem Eifelverein Neuss. Gaststätte Frochkönig

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Goffin für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

11:00 + 14:00 Uhr: Wir warten aufs Christkind 2021 - Flocke und der Weihnachtszauber. Puppentheateraufführung der Märchenbühne für Kinder ab drei Jahren. Kulturkeller

19:30 Uhr: Höhner Weihnacht 2021. Konzert der Kölner Band mit kölschem Temperament, wunderbaren Weihnachtstönen und ganz viel Gänsehaut-Jeföhl. Stadthalle

Mittwoch, 15.12.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Der Ursprung der Kooperation beim Menschen. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Prof. Felix Warneken. VHS-Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: KABARETT NEUSSPUNKTACHT 2021 - Weihnachten mit Lalelu. A Capella Comedy mit einem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Donnerstag, 16.12.

Diverse

18:00 bis 19:30 Uhr: Adventsspaziergang. Eine historische Stadtführung durch das weihnachtlich geschmückte Neuss mit Umtrunk auf dem Weihnachtsmarkt. Information und Anmeldung Tourist Information Neuss

19:00 bis 21:00 Uhr: Upcycling-Werkstatt. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:30 Uhr: Bühne frei - Blockflöten und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:30 bis 21:00 Uhr: Malerfürst und barocke Üppigkeit - Peter Paul Rubens im Spannungsfeld von Bedeutung und modernen Rezeptionsgewohnheiten. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Mirjam Neumeister live aus der Neuen Pinakothek München. VHS-Virtueller Raum

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Lesebär - Henri und Henriette feiern Weihnachten. Bilderbuchgeschichte von Cee Neudert und Christiane Hansen für Kinder von drei bis sechs Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Das war's dann wohl 2021! Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung mit Eddy Schulz und A. Sülheim. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

JÜRGEN B. HAUSMANN
KRISBAUM KRISKIND KRISDEKRISE
17. + 18. 12. 21 Stadthalle Neuss
Tickets & Infos: www.meyer-konzerte.de Es gilt die 2G-Regel!

Freitag, 17.12.

Diverse

16:00 Uhr: Ratssitzung der Stadt Neuss. im Rathaus Neuss, Ratssaal, Rathauspassage (Eingang 3)

17:00 bis 20:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

16:00 Uhr: Lesen mit Hund. Veranstaltung für Grundschüler (ab dem 2. Schuljahr) mit Leseproblemen, denen ein speziell ausgebildeter Therapiehund hilft, ihre Ängste zu bewältigen.

Das therapeutische Team für die Stadtbibliothek Neuss besteht aus der Therapiehundeführerin Alexandra Taut und ihren Hunden Bam-Bam und Fluffy. Stadtbibliothek

22:00 Uhr: Nachtsport Basketball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Fachwart für Basketball des Stadtsportverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Gymnasium Norf

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung des Jugendamtes der Stadt Neuss in Kooperation mit dem Stadtsportverband Neuss für Jugendliche ab vierzehn Jahren. Sporthalle Marie-Curie-Gymnasium

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Jürgen B. Hausmann: Krisbaum, Kriskind, Krisdekrie. Der Kabarettist präsentiert in seinem Weihnachtsspecial wunderbare Geschichten rund ums Christfest. Stadthalle

20:00 Uhr: Das war's dann wohl 2021! Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung mit Eddy Schulz und A. Sülheim. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Samstag, 18.12.

Diverse

09:24 Uhr: Vom Flugsteig durch die Heide auf Kölns höchsten Berg. Tageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

10:00 bis 15:00 Uhr: Mappenberatung. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Anke Jüngels für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 13:00 Uhr: Eisprinzessinnen und Schneehelden. Über eine Vorlesegeschichte, Experimente und Spielereien erfahren Familien mit Kindern von vier bis acht Jahren Wissenswertes über die kleinen physikalischen Kunstwerke. Stadtbibliothek

Theater, Kabarett & Tanz

14:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Domonell nach einem Kinderbuch von Gerdt von Basewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Jürgen B. Hausmann: Krisbaum, Kriskind, Krisdekrie. Der Kabarettist präsentiert in seinem Weihnachtsspecial wunderbare Geschichten rund ums Christfest. Stadthalle

20:00 Uhr: Drei Stimmen für ein Halleluja. Das Zimt-und-Zunder-Special-Advents-Konzert mit Markus Andrae, Eddy Schulz und Marlene Zilias. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Cash. Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller in einer deutschen Erstaufführung für Zuschauer*innen ab vierzehn Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Veranstaltungskalender

Partys

21:00 Uhr: Alpengaudi am Samstag. Apres-Ski-Party mit den besten Hits der 90er und 2000er, aktuelle Charts und deutsche Songs zum Mitsingen. Alpenpark Neuss

Sport

19:30 Uhr: Ringer-Bundesliga West Herren 2021/2022. Heimkampf des KSK Konkordia Neuss gegen den ASV Mainz 88. Stadionhalle

Sonntag, 19.12.

Diverse

14:00 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

15:00 Uhr: Aschenputtel - das Musical. Musicalaufführung des Theater Liberi mit mitreißenden Eigenkompositionen, viel Humor und jeder Menge Romantik. Stadthalle

15:30 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

16:00 Uhr: Zimt & Zunder. Markus Andrae und Anke Jansen lesen humorvolle, satirische, bissige aber auch nachdenklich besinnliche Textschmankerl zur Weihnachtszeit. Theater am Schlachthof

17:00 Uhr: Adventslichter. Advents- und Weihnachtsmusik Alter Kulturen und Jazz. Deutsche und englische Advents- und Weihnachtslieder und traditionelle Musik aus verschiedenen Kulturen. In frischen Arrangements und der Verbindung mit Improvisationen wird die musikalische Reise zu einer Begegnung zwischen Tradition und Moderne. Ev. Christuskirche

Theater, Kabarett & Tanz

11:00, 14:00 + 17:00 Uhr: Peterchens Mondfahrt. Ein Weihnachtsmärchen von Natascha Domonell nach einem Kinderbuch von Gerdt von Basewitz für Menschen ab fünf Jahren. Theater am Schlachthof

15:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

18:00 Uhr: Shakespeare in Love. Komödie nach einem Drehbuch von Marc Norman und Tom Stoppard in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Drei Stimmen für ein Halleluja. Das Zimt-und-Zunder-Spezial-Advents-Konzert mit Markus Andrae, Eddy Schulz und Marlene Zillas. Theater am Schlachthof

Sport

10:00 Uhr: 3. Hallen hockey-Verbandsliga WHV Rhein-Wupper Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss III gegen den Viersener THC III. Stadionhalle

12:00 Uhr: 1. Hallen hockey-Verbandsliga WHV Gruppe A Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen Schwarz-Weiß Köln II. Stadionhalle

14:00 Uhr: 1. Hallen hockey-Verbandsliga WHV Gruppe B Damen 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Rot-Weiss Köln IV. Stadionhalle

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga

A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SC 1936 Grimlinghausen gegen die DJK Germania Hoisten. Bezirkssportanlage Grimlinghausen

14:15 Uhr: Fußball-Kreisliga A Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Rosellen gegen die SVG Grevenbroich 1988. Theodor-Klein-Sportanlage

15:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Vorrunde B 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen den Osterather TV II. Sporthalle Gymnasium Norf

16:00 Uhr: 2. Hallen hockey-Verbandsliga WHV Gruppe B Damen 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen den TV Ratingen. Stadionhalle

18:00 Uhr: 1. Hallen hockey-Bundesliga Gruppe West Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Blau-Weiß Köln. Stadionhalle

Montag, 20.12.

Diverse

19:30 bis 21:00 Uhr: Schule in Zeiten von Corona - was kostet die Schulschließung? Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Katharina Werner. VHS - Virtueller Raum

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rosi in der Geisterbahn. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Bilderbuch von Philip Waechter mit einer gehörigen Portion Mutmachmusik für Zuschauer*innen ab vier Jahren (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Dienstag, 21.12.

Diverse

18:30 bis 20:00 Uhr: Einfach weniger Müll. Hybrider Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

09:00 + 11:00 Uhr: Rotkäppchen und Herr Wolff. Familienstück von Sergej Gõßner für Kinder ab sechs Jahren in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters (Schulvorstellung - um Anmeldung wird gebeten). Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

Mittwoch, 22.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

20:00 Uhr: Woyzeck@Whiteboxx. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Drama von Georg Büchner. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

20:00 Uhr: Cash. Jugendstück von Floris van Delft und Wolter Muller in einer deutschen Erstaufführung für Zuschauer*innen ab vierzehn Jahren. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Donnerstag, 23.12.

Diverse

19:00 Uhr: Bühne frei - Streicher und mehr. Junge Nachwuchsmusiker*innen stellen sich vor. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

20:00 Uhr: Das war's dann wohl 2021! Satirisch-musikalische Jahreszusammenfassung mit Eddy Schulz und A. Sülheim. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Freitag, 24.12.

Theater, Kabarett & Tanz

14:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Samstag, 25.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Sonntag, 26.12.

Diverse

11:30 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

13:00 Uhr: Loie Fuller Superstar. Öffentliche Führung zur Vertiefung ausgewählter Themen der Sonderausstellung. Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz

14:00 Uhr: Eine Weihnachtsgeschichte. Weihnachtskomödie für die ganze Familie von Patrick Barlow nach Charles Dickens in einer deutschen Erstaufführung. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Montag, 27.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Dienstag, 28.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Mittwoch, 29.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Donnerstag, 30.12.

Diverse

14:00 Uhr: Überraschungs-Wanderung. Halbtageswanderung mit dem Eifelverein Neuss. Treffpunkt Hauptbahnhof Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Freitag, 31.12.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

19:00 Uhr: Shakespeare in Love. Komödie nach einem Drehbuch von Marc Norman und Tom Stoppard in einer Aufführung des Rheinischen Landestheaters. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Duett zu Dritt. Szenisches Konzert von und mit Eddy Schulz, Tim Steiner und Franka von Werden. Theater am Schlachthof

Konzerte

21:00 Uhr: Anton Bruckner: 5. Sinfonie B-Dur. Silvesterkonzert mit dem symphonisch erweiterten Neusser Kammerorchester unter der Leitung von Joachim Neugart. Quirinus-Münster

JANUAR

Samstag, 01.01.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Sonntag, 02.01.

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Konzerte

19:00 Uhr: ACOUSTIC CONCERTS 2021/2022 - Hatan. Traditionelle und zeitgenössische Ethno-Musik, Tänze und Obertongesang aus Zentralasien. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Montag, 03.01.

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für Kinder von sieben bis elf Jahren (Start am 03.01.2022). Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Dienstag, 04.01.

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für Kinder von sieben bis elf Jahren (Start am 03.01.2022). Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Mittwoch, 05.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichnen. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Verena Freyschmidt für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für Kinder von sieben bis elf Jahren

stadtwerke
neuss

Ninja Cross-Meisterschaft
Geschicklichkeit, Koordination,
Muskelkraft und Action!!!

Samstag, 11. Dezember, Stadtbad Neuss,
16 - 20 Uhr / Musik: DJ Rainer Halm

Veranstaltungskalender

Jahren (Start am 03.01.2022). Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Donnerstag, 06.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichnen. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Verena Freyschmidt für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren (Start am 05.01.2022). Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für Kinder von sieben bis elf Jahren (Start am 03.01.2022). Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Freitag, 07.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichnen. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Verena Freyschmidt für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren (Start am 05.01.2022). Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Heike Walter für Kinder von sieben bis elf Jahren (Start am 03.01.2022). Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Vor Sonnenaufgang
Schauspiel von Ewald Palmetshofer nach Gerhart Hauptmann



ab 08. JAN 2022 20h

rlt-neuss.de

Samstag, 08.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichnen. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Verena Freyschmidt für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren (Start am 05.01.2022). Kulturforum Alte Post

12:00 bis 16:00 Uhr: Upcycling-Werkstatt. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

12:00 bis 16:00 Uhr: Mach's Neuss. Veranstaltungsreihe der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss.

Romaneum

13:00 bis 14:00 Uhr: Einfach weniger Müll - Wie gelingt der Einstieg? Hybrider Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Konzerte

18:00 Uhr: Der Neusser Münsterchor singt begleitet vom Barockensemble SONARE Neuss, den Solistinnen von SJAELLA, Sebastian Klein (Bariton) und Leonhard Reso (Tenor) die Kantate 4 aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Danach präsentiert das Vokalensemble SJAELLA aus Leipzig unter dem Titel "ORIGINS" sein neues Programm. Basilika Knechtsteden

Sport

18:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Bundesliga Gruppe West Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen Crefelder HTC. Stadionhalle

Sonntag, 09.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Zeichnen. Weihnachtsferienseminar des Kulturforum Alte Post mit Verena Freyschmidt für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren (Start am 05.01.2022). Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Kindertheater: Eine mutige kleine Hexe. Theaterstück mit Musik für Menschen ab 3 Jahren von Martin Maier-Bode & Sabine Wiegand. Theater am Schlachthof

Theater, Kabarett & Tanz

16:00 Uhr: 1. Neusser Weihnachts-circus. Showveranstaltung für die ganze Familie mit Clowns und einer spektakulären Artistik. Kirmesplatz Hammer Landstraße

Konzerte

11:00 Uhr: Neujahrskonzert 2022. Traditionelles Konzert der Stadt Neuss mit der Deutschen Kammerakademie Neuss. Vor dem Konzert (ab 10:00 Uhr) gibt Bürgermeister Reiner Breuer einen Empfang im Foyer. Stadthalle

Montag, 10.01.

Keine Termine

Dienstag, 11.01.

Diverse

17:30 bis 19:30 Uhr: Politik und Gesellschaft in den Medien. Projekt der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Evangelischen Christuskirchengemeinde Neuss für Menschen mit und ohne Behinderung. Martin-Luther-Haus

18:00 bis 19:30 Uhr: Singletestament. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Rechtsanwalt Cornel Hüsch. Romaneum

18:30 bis 21:00 Uhr: Transition Town Initiative Neuss: Offener Treff. Gesprächsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Neuss. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Im Gespräch:

Nachhaltig leben. Diskussionsrunde der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf II gegen die DJK Novesia Neuss. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Mittwoch, 12.01.

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss II gegen den TuS Neuss-Reuschenberg III. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg II gegen die SG Kaarst. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 13.01.

Diverse

17:30 bis 18:30 Uhr: Essbare Stadt. Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Intuitives Schreiben. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Stefanie Bednarzyk. Edith-Stein-Haus

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Schwanensee - WIRD VERLEGT!!! Ballettaufführung des Russischen Klassischen Staatsballetts zur Musik von Tschaiowsky. Stadthalle

Konzerte

20:00 Uhr: ZEUGHAUSKONZERTE NEUSS 2021/2022 - Der Besondere Abend mit dem Trio Belli-Fischer-Rimmer. Das Trio spielt ein Werk von Johann Sebastian Bach. Konzerteinführung durch Dr. Matthias Corvin um 19:15 Uhr: Zeughaus

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven II gegen den CVJM Kelzenberg IV. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen die TG Neuss V. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf gegen den SV DJK Holzbüttgen IV. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Freitag, 14.01.

Diverse

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönnissen. Edith-Stein-Haus

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg gegen die TTSF Glehn II. Sporthalle Schule Am Wildpark

20:00 Uhr: Tischtennis-Bezirksklasse

Gruppe 6 WTTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen Borussia Düsseldorf V. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

Samstag, 15.01.

Diverse

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich von Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprech- und Stimmprobleme. Logopädische Beratungsstunde des Kulturforum Alte Post mit Inken Loose für alle Altersstufen. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 14:00 Uhr: Malerei - Aquarell. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Mascha Malzeva für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

13:15 bis 14:45 Uhr: Tanztheater. Workshop des Kulturforum Alte Post mit Tanja Emmerich für alle Altersstufen ab vierzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Kabarett: Matthias Reuter. Karrierefreies Wohnen. Musikkabarett. Manchmal wird ein Programmteil zum Alltag. Als Matthias Reuter sein neues Kabarettprogramm „Karrierefreies Wohnen“ nannte, ahnte er nicht, dass er das dann erstmal ein Jahr lang machen würde... Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: Torsten Sträter: Schnee, der auf Ceran fällt. Der Comedian stellt sein neues Programm vor. Stadthalle

Sport

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen IV gegen den TTC BW Grevenbroich VII. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die ChemCats Chemnitz. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen II gegen den TTC Kapellen-Erf II. Turnhalle St. Peter-Schule

20:15 Uhr: Basketball-Oberliga Gruppe 1 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen die DJK Südwesst Köln. Elmar-Frings-Sporthalle

Sonntag, 16.01.

Diverse

10:30 bis 17:00 Uhr: Kleiderwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Bich von Heck für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 12:30 Uhr: Zeitreisen. Vier Frauen, zwei Jahrhunderte, ein Weg. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Angela Steidele. Romaneum

11:00 bis 14:00 Uhr: Malerei - Aquarell. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Mascha Malzeva für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Kindertheater: Die Bremer Stadtmusikanten. Mit tierisch viel Musik für Menschen ab 5 Jahren. Esel, Katze, Hund und Hahn wollen nicht länger Knechte auf dem

Bauernhof sein, sondern in Freiheit leben, aufbrechen, einen Schritt ins Neue und Unbekannte wagen und endlich mal nach Bremen... Theater am Schlachthof

Märkte

11:00 bis 16:00 Uhr: Mädchenklamotte - der Mädelsflohmarkt. Flohmarkt mit Second Hand Klamotten, Accessoires, Schuhe, Schmuck, Babykleidung, Kinderklamotten, Kinder- und Babyzubehör sowie Plus Size Mode nur für die Frauenwelt. Stadthalle

Sport

15:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Vorrunde B 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen die SG ART Giants Düsseldorf V. Sporthalle Gymnasium Norf

15:30 Uhr: Basketball-Landesliga Gruppe 3 Damen 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss III gegen die NB Oberhausen II. Elmar-Frings-Sporthalle

Montag, 17.01.

Diverse

18:00 bis 19:30 Uhr: Schwere Beine - Venenerkrankungen vorbeugen und behandeln. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Dr. Peter von Zons. Romaneum

Dienstag, 18.01.

Diverse

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Regina Großmann. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Von Körpersignalen und klugen Entscheidungen. Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Susanne Kerschies. Romaneum

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt III gegen die TTSF Glehn V. Turnhalle Janusz-Korzak-Gesamtschule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf IV gegen den TTC DJK Neukirchen VI. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Mittwoch, 19.01.

Diverse

18:00 bis 20:15 Uhr: Loslassen - Mit Zuversicht nach vorne schauen. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Susanne Tiedemann-Ziem. Romaneum

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönnissen. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 20:00 Uhr: Kolonialarchiv und Bismarckbrunnen - Auf deutschen Spuren in Kamerun. Eröffnungsvortrag der Volkshochschule Neuss zur Ausstellung „Was treiben wir Deutschen in Afrika?“ mit Sabine Herrmann. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Bodo Wartke: Wandelmut. Der Wortkrobat stellt sein neues Klavier-Kabarettprogramm vor. Stadthalle

Veranstaltungskalender

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven gegen den TTV Norf. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss gegen den 1. Neusser TTC Nordstadt. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia Neuss III gegen den TTC BW Grevenbroich VI. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg III gegen den BV Neuss-Weckhoven IV. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 20.01.

Diverse

19:00 bis 21:00 Uhr: Upcycling-Werkstatt. Workshop der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Religion und Nation in den USA. Online-Vortrag der Volkshochschule Neuss mit Michael Hochgeschwender. VHS - Virtueller Raum

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven III gegen den TTV Norf V. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf III gegen den BV Neuss-Weckhoven II. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

Freitag, 21.01.

Diverse

19:30 bis 21:45 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Schauspiel: Offene Zweierbeziehung. Komödie von Dario Fo und Franca Rame. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: INTERNATIONALE TANZWOCHE 2021/2022 - Dantzas, Erreterria. Balletaufführung der baskischen Tanzcompagnie mit Choreographien von Martin Harriague, Daniele Ninarello, Itzik Galil und Wubkje Kuindersma. Stadthalle

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg gegen den VfR Büttgen. Sporthalle Schule Am Wildpark

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Grefrath gegen den CVJM Kelzenberg V. Mehrzweckhalle Grefrath

Nathan@ WhiteboxX

Schauspiel nach Gotthold Ephraim Lessing

ab 22. JAN
2022
20h



rlt-neuss.de

Samstag, 22.01.

Diverse

11:00 bis 14:30 Uhr: Atmen! Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Petra Kuhles für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 14:00 Uhr: Malerei - Aquarell. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Mascha Malzeva für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 17:15 Uhr: Aktzeichnen. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Norbert Kraus für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 18:00 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

14:00 bis 19:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Ecker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Schauspiel: Offene Zweierbeziehung. Komödie von Dario Fo und Franca Rame. Theater am Schlachthof

Partys

20:00 Uhr: Further Wintergaudi. Große Partyveranstaltung mit DJ Marc Pesch und Die Troglauer sowie alpenländischen Spezialitäten. Kirmesplatz Furth

Sonntag, 23.01.

Diverse

11:00 bis 14:30 Uhr: Atmen! Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Petra Kuhles für alle Altersstufen ab achtzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:00 bis 14:00 Uhr: Malerei - Aquarell. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Mascha Malzeva für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 17:15 Uhr: Aktzeichnen. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Norbert Kraus für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

11:15 bis 18:00 Uhr: Photoshop. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Astrid Klerx für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

12:00 bis 17:00 Uhr: Schmuckwerkstatt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Doro Ecker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Schauspiel: Offene Zweierbeziehung. Komödie von Dario Fo und Franca Rame. Theater am Schlachthof

Konzerte

16:00 Uhr: DKN 2021/2022 - Mehr als Klassik. 3. Abonnementkonzert der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Marc Coppey mit Werken von Joseph Haydn, Wolfgang Rihm und Wolfgang Amadeus Mozart. Stadthalle

19:30 Uhr: DKN 2021/2022 - Mehr als Klassik. 3. Abonnementkonzert der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Marc Coppey mit Werken von Joseph Haydn, Wolfgang Rihm und Wolfgang Amadeus Mozart. Stadthalle

Montag, 24.01.

Keine Termine

Dienstag, 25.01.

Diverse

18:30 bis 20:00 Uhr: Einfach weniger Müll. Hybrider Offener Treff der Volkshochschule Neuss in Kooperation mit der Transition Town Initiative Neuss. Romaneum

19:00 bis 20:30 Uhr: Familie auf Zeit oder auf Dauer werden? Informationsabend des Jugendamtes der Stadt Neuss über die Tätigkeit als Bereitschafts- und Pflegefamilie. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Mit der Transsibirischen Eisenbahn nach Peking. Bildervortrag der Volkshochschule Neuss mit Michael Moll. Romaneum

20:00 bis 21:30 Uhr: Digitales Literarisches Duett. Die Journalistin, Moderatorin und Literaturkennerin Lisa Voß-Loermann bespricht mit ihrem Diskussions-Partner Hendrik Heisterberg Neuerscheinung, aktuelle Bestseller, Klassiker und relevante Sachbücher. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. VHS - virtueller Raum

Sport

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf II gegen die TG Neuss IV. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 3 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf V gegen den SV Germania Grefrath. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des SV Germania Grefrath II gegen den TTV Norf VI. Mehrzweckhalle Grefrath

Mittwoch, 26.01.

Diverse

18:00 bis 21:45 Uhr: Männer kochen über den Dächern von Neuss - Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein mit Anke Thönissen. Edith-Stein-Haus

Sport

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der DJK Novesia II gegen den TTC BW Grevenbroich V. Turnhalle Herbert-Karrenberg-Schule

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TuS Neuss-Reuschenberg II gegen den CVJM Kelzenberg IV. Sporthalle Schule Am Wildpark

Donnerstag, 27.01.

Diverse

18:30 bis 20:00 Uhr: Wer sind die Jesiden? Sven Lilienström, Gründer der Initiative „Gesichter der Demokratie“, im Gespräch mit dem Politologen und Vorsitzenden des ZED, Dr. Irfan Ortuc. Veranstaltung der Volkshochschule Neuss. Romaneum

Sport

19:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven II gegen die TTSG Glehn IV. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 2 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des BV Neuss-Weckhoven IV gegen den VfR Büttgen II. Turnhalle GGS Kyburg

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des TTV Norf gegen den CVJM Kelzenberg. Turnhalle Geschwister-Scholl-Grundschule



Freitag, 28.01.

Diverse

16:00 bis 19:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zaun für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss

17:00 bis 19:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Text & Töne: Hafenklänge. Ein musikalisch-poetischer Streifzug. Theater am Schlachthof

Sport

19:30 Uhr: Tischtennis-Kreisliga Neuss/Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt gegen den BV Neuss-Weckhoven. Turnhalle Janusz-Korczak-Gesamtschule

19:30 Uhr: 1. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss/Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel des 1. Neusser TTC Nordstadt II gegen den TTC SW Nievenheim. Turnhalle Janusz-Korczak-Gesamtschule

EWIG JUNG

Songdrama von Erik Gedeon

ab 29. JAN
2022
20h



rlt-neuss.de

Samstag, 29.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zaun für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss

13:00 bis 16:00 Uhr: Bodymovement. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Chris Parker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren.



73.74. Jahresausstellung

»Kunst aus Neuss«
5.12.2021 - 16.1.2022

Eröffnungstag
5.12.2021, 11 - 18 Uhr

Die diesjährige Jahresausstellung ist die umfangreichste in ihrer Geschichte. Es nehmen 127 Künstlerinnen und Künstler teil.

Zum Ende der Ausstellung erscheint eine Publikation, welche die letzten 10 Jahre der Traditionsausstellung dokumentiert.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 15 bis 18 Uhr, Sa. + So. 12 bis 18 Uhr
Kulturforum Alte Post · Neustr. 28, 41460 Neuss · www.altepost.de

Veranstaltungskalender

Kulturforum Alte Post

14:00 bis 17:00 Uhr: Zehn Entspannungsmethoden für das neue Jahr. Seminar der Volkshochschule Neuss mit Andreas Krämer. Romaneum

14:00 bis 18:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Text & Töne: Hafenklänge. Ein musikalisch-poetischer Streifzug. Theater am Schlachthof

Sport

17:30 Uhr: 3. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 4 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen IV gegen den CVJM Kelzenberg VI. Turnhalle St. Peter-Schule

17:30 Uhr: 2. Damen-Basketball Bundesliga Nord 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss Tigers gegen die Panthers Academy Osnabrück. Elmar-Frings-Sporthalle

18:30 Uhr: Tischtennis-Landesliga Gruppe 9 WTTV Herren 2021/2022. Heimspiel der TG Neuss II gegen den Haarer TV. Sporthalle Comenius-Gesamtschule

18:30 Uhr: 2. Tischtennis-Kreisliga Gruppe 1 Neuss-Grevenbroich Herren 2021/2022. Heimspiel der TTA SV Rosellen II gegen den TV Germania Gustorf. Turnhalle St. Peter-Schule

Sonntag, 30.01.

Diverse

10:00 bis 16:00 Uhr: Bildhaueratelier. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Jürgen Zain für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Atelierhaus Neuss

13:00 bis 16:00 Uhr: Bodymovement. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Chris Parker für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

14:00 bis 18:00 Uhr: Druckgrafik - Holzschnitt. Wochenendseminar des Kulturforum Alte Post mit Michael Falkenstein für alle Altersstufen ab fünfzehn Jahren. Kulturforum Alte Post

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Kindertheater: Frida und der Besucher aus dem Märchenbuch. Ein modernes Märchen für Menschen ab 6 Jahren von Isabel Martinez. Frida hat sich in ihrem Zimmer verkrochen. Heute ist Schulfest und sie will nicht hin und dann taucht auch noch ein unerwarteter Besucher aus einem aufgeschlagenen Buch auf...

16:00 Uhr: Tabaluga - oder die Reise zur Vernunft. Aufführung eines Musicalmärchens von Peter Maffay über die Abenteuer eines aufgeweckten Drachenkinds. Stadthalle

Sport

10:00 Uhr: 3. Hallenhockey-Verbandsliga WHV Rhein-Wupper Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss III gegen den Rheydter SV III. Stadionhalle

12:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Verbandsliga WHV Gruppe A Herren 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen den RTHC Leverkusen II. Stadionhalle

14:00 Uhr: 1. Hallenhockey-Verbandsliga WHV Gruppe B Damen 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss gegen den Crefelder SV. Stadionhalle

15:00 Uhr: Basketball-Bezirksliga Gruppe 5 Vorrunde B 2021/2022. Heimspiel des TSV Norf gegen den FSV Jüchen. Sporthalle Gymnasium Norf

16:00 Uhr: 2. Hallenhockey-Verbandsliga WHV Gruppe B Damen 2021/2022. Heimspiel des HTC Schwarz-Weiss Neuss II gegen den RTHC Leverkusen III. Stadionhalle

Montag, 31.01.

Diverse

19:30 Uhr: Zombie Inferno - Theatre of Horror. Interaktive Theatershow, bei der das Publikum die Handlung aktiv mit beeinflussen kann. Stadthalle

ADFC-Geschäftsstelle, Erftstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646
Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss
Atelierhaus, Hansastraße 9, Hafengebäude II
Atelierhaus Neuss, Umlandstraße 20

Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring
Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30
Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b
Börsencafé, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797
Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013
Bürgerhaus Erfttal, Bedburger Straße 61

Café Flair, Drususallee 63
Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss
Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141
Crown Plaza Hotel Neuss/Düsseldorf, Rheinallee 1, 41460 Neuss
Deutscher Kinderschutzbund Neuss, Schulstraße 22-24
DIVA Theater-Café, Oberstraße 95, 41460 Neuss

Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss
Drusushof, Erftstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2
Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800
Frauenberatungsstelle Neuss, Markt 1-7
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss

Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss
Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss
Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13
Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14
Geschwister-Scholl-Schule, Lahnstraße 2-4
Greyhound Connect, Bergheimer Straße 163
Greyhound Pier 1, Batteriestraße 1a

Gymnasium Norf, Eichenallee 8
Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss
Hammfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1
Haus Derikum, Ruhrstraße 45
Haus Obererf, Schillerstraße 77, Neuss

Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss
Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002
Hofcafé, Am Konvent 14
Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14
Janusz-Korcak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss
JEVER FUN Skihalle Neuss, An der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131 1244-0
Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00

Kabäuske, Pastor-Doppelfeld-Platz 3
Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss
Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17
Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33
Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59

Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21
Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125
Kindertagesstätte Wurzelsperre, August-Macke-Straße 55
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Norf, Uedesheimer Straße 50
Kinder- und Jugendtreff Neuss-Weckhoven, Otto-Wels-Straße 10
Kolping-Bildungswerk Neuss, Am Burggraben 1
Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2

Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131/ 90-4122
Langen Foundation, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20
Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19
Literaturcafé St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss
Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61

Lukaskrankenhaus, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 - 0
Mack-Kapelle, Preußenstraße 66, 41464 Neuss
Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße
Marienhaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss
Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42

Maximilian-Kolbe-Schule, Bergheimer Straße 213
Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße
Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel 02182 887-4000
Museum Kunstraum Neuss, Deutsche Straße 2
Netzwerk Neuss-Mitte, Friedrichstraße 42

Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103
okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584
Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3
Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a
Quirinus-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss

Raum der Kulturen Neuss, Oberstraße 17
Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0
Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss
RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel: 02131 386740
RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss

Romaneum, Brückstraße 1, 41460 Neuss
Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55
Schulzentrum Weberstraße, Bergheimer Straße 233, 41464 Neuss
Seniorenstube St. Josef, Gladbacher Straße 3
Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss
Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35
St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße

Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss
Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50
Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss
Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25
Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel: 02131-277 499
Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11
Tiertafel Neuss, Bergheimer Straße 94

Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795
Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße
Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss
Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Str. 50
Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800
Zeughaus, Markt 42-44

Das Team von Der Neusser
wünscht Ihnen Frohe Weihnachten
und ein glückliches und gesundes
Jahr 2022!

Impressum

Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Andreas Gräf

Sitz der Redaktion: Klostersgasse 4 | 41460 Neuss

Telefon: 02131.17897 22 | Fax: 02131.17897 23

www.derneusser.de | hallo@derneusser.de

Herausgeberin: Katja Maßmann

Erscheinungsweise: monatlich

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VisDp: Andreas Gräf

(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)

Titelbild: bit.it / photocase.de

Druck: Brochmann GmbH, Im Ahrfeld 8, 45136 Essen

Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Überregionale
Vermarktung:



Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

Über 130 Jahre Erfahrung in der Versorgung und Betreuung von Kranken

HEUTE HOCHSPEZIALISIERT, MIT AUSGEZEICHNETER QUALITÄT UND VIEL KOMFORT

Das St. Elisabeth-Hospital Meerbusch-Lank ist weit über die Region hinaus bekannt. Denn die über 130 Jahre alte Einrichtung hat sich vor drei Jahrzehnten spezialisiert und gilt als eines der bundesweit besten Krankenhäuser für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie.

Sowohl Haus als auch Ärzte sind vielfach ausgezeichnet. 15.000 Operationen in den letzten 10 Jahren – vom Gelenkersatz bis zur Fußchirurgie. Als zertifiziertes Endoprothetikzentrum führen unsere fünf Hauptoperateure jährlich rund 800 endoprothetische Eingriffe durch. Profitieren Sie von unserer hohen Expertise und lassen Sie sich von unseren erfahrenen Fachärzten operieren.

In diesem Jahr wurde der doppelstockige Neubau fertiggestellt. In den 31 großen und komfortablen Zimmern fühlen sich die Patienten wohl – trotz ihres gesundheitlichen Zustands, trotz ihrer Erkrankung und der vielleicht anstehenden Operation. Das war der Anspruch, mit dem der Neubau geplant wurde. Im Erdgeschoss des Neubaus befindet sich die Wahlleistungsstation mit acht Einzelzimmern.



Blick in die Lounge im Wahlleistungsbereich des neuen Bettenhauses.



So sehen die wohnlich gestalteten Patientenzimmer des Wahlleistungsbereichs aus.



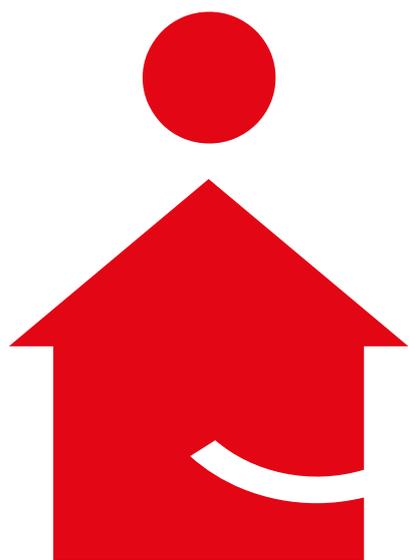
**ST. ELISABETH-HOSPITAL
MEERBUSCH-LANK
RHEINISCHES RHEUMA-ZENTRUM**



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster



Wir verkaufen Ihre Immobilie.



Immobilien-Center Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:
02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de